

weingarten im Blick

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 21/2025
Freitag, 04. Juli 2025

Diese Ausgabe erscheint
auch online

WEINGARTENER SPIELZEIT 2025/2026

Große Bühne und große Unterstützung

Wie beliebt die WEINGARTENER SPIELZEIT ist, spiegelt ihr neugegründeter Förderverein wider. Gleich zu Beginn weist er schon über 70 Mitglieder und erste Unternehmen und Einrichtungen auf, die das städtische Kulturveranstaltungsprogramm unterstützen.

WEINGARTENER SPIELZEIT

2025/26



Und auch die beliebte „Carmina Burana“ von Carl Orff ist auf der Basis der Original-Idee eines interdisziplinären Gesamtkunstwerks von Nationaloper und Ballett der Ukraine produziert. Orchester, Ballett, Chor, Solisten und eine Videoinstallation sind vom belgischen Choreographen Gerard Mosterd zum Gesamtkunstwerk zusammengefügt. Das ist gewaltig und berührend!

Wenn auch die Qualität des gesamten Programms auf hohem Niveau ist, so muss ich doch noch das Auftaktkonzert besonders erwähnen. Dass der international renommierte und selten zu erlebende französische Pianist Pierre-Laurent Aimard am 27. September 2025 zusammen mit dem hervorragenden Münchner Rundfunkorchester Ludwig van Beethovens 3. Klavierkonzert spielt, kommt einer Sensation gleich. Da kündigt sich eines der größten Musik-Highlights unserer Region an.

Aber auch die weiteren Programmpunkte mit einem Klavier-Rezital der Pianisten-Legende Grigory Sokolov, Max Mutzke mit der SWR Big Band und der berühmte Oboist Albrecht Mayer mit Mozarts Oboenkonzert sollen nur stellvertretend für die WEINGARTENER SPIELZEIT 2025/2026 stehen.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3: Tag der Begegnung

Im Rahmen des Welfenfestes lädt Weingarten am 12. Juli wieder zu interkulturellem Austausch und Begegnung in den Stadtgarten ein.

Seite 4: Ehrenamt in der Bücherei

Die von Stadt und Kirche getragene Bücherei freut sich über literaturbegeisterte Menschen, die das Team unterstützen.

Seite 4: Jugend des Musikvereins

Mit Pauken, Trompeten und Teamgeist: Die Jugend des MV Weingarten stellt sich vor.

Seite 5: Geistliches Wort

Nach 13 Jahren als Pfarrer an der Evangelischen Stadtkirche geht Pfarrer Stephan Günzler in den Ruhestand. Er sagt von Herzen: „Danke!“

Ich freue mich, dass so viele Menschen bereit sind, sich für das Weingartener Veranstaltungsprogramm einzusetzen. In der ersten Mitgliederversammlung wurde bereits die neue WEINGARTENER SPIELZEIT vorgestellt, die mit Begeisterung aufgenommen wurde.

Sie ist inzwischen ein fast reines Musikprogramm, denn Sprechtheater und zum Teil auch der Tanz sind in unseren Nachbarstädten stark und gut vertreten. Herauszuheben sind in der kommenden Weingartener Saison zwei Veranstaltungen des Musiktheaters. Am Sonntag, 9. November 2025, feiert das Vorarlberger Kulturorchester Concerto Stella Matutina sein 20-jähriges Bestehen mit der Aufführung von Gioachino Rossinis Oper „Il barbiere di Siviglia“ in historischer Aufführungspraxis. Nicht nur das Orchester und die erstklassigen Solisten, sondern auch der Text und die Inszenierung sind an die Originalfassung von 1816 angelehnt. Das ist einzigartig!

Am besten, Sie schauen sich das gesamte Programm in aller Ruhe im Internet oder in der gedruckten Version an. Und wollen Sie bei Ihrer Kaufentscheidung sparen, dann sei Ihnen das Abonnement mit ermäßigten Preisen empfohlen. Gönnen Sie sich etwas Gutes, sehr Gutes!

Info: www.stadt-weingarten.de/kultur

TICKETS: In der Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, Telefon 0751 / 405-232, akt@stadt-weingarten.de und unter www.reservix.de.

Text: Dr. Peter Hellmig

Bild: Stadtverwaltung

NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS-PRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst/Notarztdienst 112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM /
STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.
Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister
Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte
Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr
Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirch-
straße 1, 88250 Weingarten
Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252
Redaktion/Koordination:
Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de
Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 04. BIS 10. JULI 2025

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr
und endet morgens um 8.30 Uhr des folgen-
den Tages.

Freitag

Achtal-Apotheke, Ravensburger Straße 6, 88255
Baienfurt, Tel.-Nr. 0751/5069440

Samstag

Vetter-Apotheke, Marienplatz 81, 88212 Ra-
vensburg, Tel.-Nr. 0751/3524405

Sonntag

Apotheke im Kaufland, Weißenauer Straße 15,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3550824

Montag

Am Frauentor-Apotheke, Schussenstraße 3,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22121
Schloss-Apotheke, Hauptstraße 53, 88326 Au-
lendorf, Tel.-Nr. 07525/923120

Dienstag

Schussen-Apotheke, Kirchstraße 12, 88284 Wol-
pertswende, Tel.-Nr. 07502/94280
Rathaus-Apotheke, Tettnanger Straße 355,
88214 Oberhofen, Tel.-Nr. 0751/6527550
Fürstliche Hof-Apotheke, Alttanner Straße 2,
88364 Wolfegg, Tel.-Nr. 07527/95110

Mittwoch

Altdorf-Apotheke, Zeppelinstraße 5, 88250
Weingarten, Tel.-Nr. 0751/43799

Donnerstag

Am Elisabethenkrankenhaus-Apotheke, Eli-
sabethenstraße 19, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr.
0751/79107910
Rathausplatz-Apotheke, Hauptstraße 66, 88326
Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/60150

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag
AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg
(0751) 7912570
Telefonische Anmeldung erforderlich.

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheit-
liche Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr.
Mittwoch 9 bis 13 Uhr.
Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das Bürgerbüro (Melde- und Passwesen) sowie
die BürgerInfo im Erdgeschoss des Amtshauses
(Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr
geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags
geschlossen.

Die BürgerInfo mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-
öffnet:

Montag 14 bis 16 Uhr.
Dienstag 14 bis 16 Uhr.
Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bür-
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für
die Leistungen der Ausländerbehörde (Amtshaus,
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benöti-
gen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-
min unter www.stadt-weingarten.de/termine oder
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen
Sachbearbeitung.

Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei-
ten telefonisch erreichbar:

Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
16 Uhr.
Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30
Uhr sowie
Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht Amtliche
Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite
www.stadt-weingarten.de. Sie können die jewei-
ligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmel-

dung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem
finden Sie diese aktuelle Bekanntmachung auf
der Website:

- Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der
Stadtwerke

Grünes Licht für Bedarfsplanung sowie Anpassung Kita-Beiträge

Am Montag wurden im Rat mit mehrheitlichen Beschlüssen die Weichen für das Kindergartenjahr 2025/2026 gestellt. Im Fokus standen dabei insbesondere die Bedarfsplanung, die Anpassung der Elternbeiträge sowie die Betreuung von Kindern mit besonderem Förderbedarf.

Fachbereichsleiter Rainer Beck startete seinen Vortrag direkt mit einer guten Nachricht: Für das **Kindergartenjahr 25/26** konnten alle Elternwünsche berücksichtigt werden. Insgesamt 127 Anmeldungen gingen bis Februar bei der Stadt ein. Dank ausreichend freier Kapazitäten – insbesondere durch die Erweiterung des Platzangebots in den vergangenen Jahren – konnte allen Familien ein passendes Angebot gemacht werden. Auch im Krippenbereich (unter 3 Jahren) war die Nachfrage mit 58 Anmeldungen vollständig abdeckbar. Aktuell sind noch 17 Kindergarten- und 16 Krippenplätze frei, vor allem in den

Einrichtungen Corbellini, Fröbel, Xaverius, St. Elisabeth und Haslachwald. Insgesamt, so Beck weiter, sei eine veränderte Nachfrage zu beobachten: Eltern wünschten sich zunehmend flexible Betreuungsmodelle, insbesondere im U3-Bereich. Viele begannen mit kürzeren Zeiten und weiteten diese später aus. Die Stadt werde diesen Trend weiter beobachten und gegebenenfalls das Angebot entsprechend anpassen. Auch bei den **Elternbeiträgen** gibt es speziell im Ganztags- und Krippenbereich gute Neuigkeiten: In den vergangenen Wochen wurde im Dialog mit dem Gesamtelternbeirat und den Fraktionen

eine sozialverträgliche Lösung gefunden. Im Regelbereich (bis 35 Stunden/Woche) werden die landesweiten Empfehlungen ab dem 1. September 2025 umgesetzt. Im Ganztagesbereich (Ü3) bleiben die Beiträge auf dem Stand von 2024 zunächst eingefroren. Im Krippenbereich (U3) werden die Beiträge ab September 2025 um 60 bis 100 Euro pro Monat gesenkt. Ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 werden die Beiträge wieder regelmäßig angepasst – sofern die Erhöhung 3 Prozent nicht übersteigt. In diesem Fall wird der Gemeinderat neu entscheiden. Abschließend richtete sich der Fokus auf Kinder mit besonderem Förderbedarf:

Auf eine heilpädagogische Fachkraft in Teilzeit (60%) kommen derzeit 56 Kinder mit besonderem Förderbedarf. Rat und Verwaltung waren sich einig, dass dies keiner Relation entspricht und hier zeitnah Anpassungen vorgenommen werden müssen. Die Verwaltung wurde beauftragt, zusammen mit dem Träger den tatsächlichen Bedarf zu ermitteln und mit den Ergebnissen sowie einem Vorschlag zur Gegenfinanzierung im Herbst in den Rat zu kommen. Unabhängig der Ergebnisse soll die Stelle bereits ab September um 10% aufgestockt werden.

Text: Sabine Weisel

WELFENFEST 2025

Neues rund ums Fest

Das diesjährige Welfenfest bietet ein vielfältiges Programm mit Highlights für alle Altersgruppen.



Die Vorbereitungen für das Welfenfest 2025 laufen auf Hochtouren! Vom 11. bis 15. Juli erwartet uns in Weingarten wieder ein buntes Programm für alle Generationen – mit Musik, Begegnung, Bewegung und Tradition.

Ein besonderes Highlight ist das Jubiläum „500 Jahre Weingartener Vertrag“. Das Thema wird kreativ aufgegriffen – etwa durch eine erneuerte Festzugsgruppe und das Theaterstück „Nichts Schöneres als die Freiheit“, das im Schloßgarten aufgeführt wird und die Bedeutung von Freiheit damals und heute beleuchtet.

Das Fest beginnt am Freitag, 11. Juli, um 16.30 Uhr mit der offiziellen Eröffnung durch Oberbürgermeister Clemens Moll. Anschließend geht es mit dem Bürgertreff im Stadtgarten und Live-Musik – unter anderem von den „Söhnen Manfreds“ und der „Schussa-Gugga“ – weiter. Am Samstag folgt der beliebte „Tag der Begegnung“: Zwischen 10 und 16 Uhr bieten Vereine,

Gruppen und ausländische Mitwirkende im Stadtgarten ein buntes Programm und Leckereien aus der ganzen Welt. Abends steht der traditionelle Welfenabend im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben auf dem Programm – mit viel Musik, Tanz und Beiträgen aus Weingarten. Der Sonntag beginnt mit einem Gottesdienst im Stadtgarten, gefolgt vom Konzert des Städtischen Orchesters. Am Nachmittag startet der Welfenlauf, bei dem Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Altersklassen an den Start gehen – angefeuert von Familien, Freunden und vielen Gästen. Parallel dazu wird das Theaterstück erneut im Schloßgarten aufgeführt. Der Festmontag beginnt um 8.30 Uhr mit Kaffee vor dem Rathaus, gefolgt vom großen Festzug ab 9.30 Uhr – mit Schulen, Vereinen, Musikkapellen und historischen Gruppen. Ältere Bürger*innen können einen Tribünenplatz unter info@welfenfest.de oder Telefon 0751 / 405-297 reservieren. Abends endet der Tag mit einer Lasershow, die mit dem Heimatlied eröffnet wird. Auch der Dienstag gehört dazu: mit Kasperletheater für Erwachsene und der Verleihung des Schnarchzapfenordens. Nicht vergessen: Das Festabzeichen gibt's wieder für 5 Euro an vielen Verkaufsstellen.

Text: Marla Faiß

Bild: Welfenfestkommission

TAG DER BEGEGNUNG 2025

Ein Fest der Vielfalt im Stadtgarten

Internationale Spezialitäten, ein buntes Programm an den Aktionsständen und auf der Festbühne sowie viele gute Gespräche – der städtische „Tag der Begegnung“ ist auch in diesem Jahr wieder fester Bestandteil des Welfenfests und lockt Besucherinnen und Besucher am Samstag, 12. Juli, von 10 Uhr bis 16 Uhr mit vielseitigen Angeboten und einem tollen Gewinnspiel in den Stadtgarten.

Ein Fest der Vielfalt verspricht der städtische „Tag der Begegnung“ im Rahmen des Welfenfestes auch in diesem Jahr zu werden. Internationale kulinarische Leckerbissen, erfrischende alkoholische und nicht-alkoholische Getränke, interessante Informationen und abwechslungsreiche Mitmach-Aktionen warten auf die Besucher. Ob türkische Leckereien, französische Quiche oder frisch gegrillte Cevapcici – die diesjährigen Standteilnehmer haben mit Sicherheit für jeden Geschmack ein passendes Angebot mit dabei. Kinder dürfen sich auf ein buntes Mitmachangebot unter anderem des städtischen Quatschmobils, der NABU-Ortgruppe sowie der Kinderstiftung freuen. Zahlreiche neue Aktions- und Informationsstände bereichern das diesjährige Angebot im Stadtgarten. Und auch auf der Bühne ist in diesem Jahr einiges geboten: Ob italienisches Orchester, afrikanische Trommelbeats, gesangliche Einlagen des Chors der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland oder sanfte DJ-Klänge – das diesjährige Bühnenprogramm lädt zum Verweilen ein. Und natür-

lich darf auch in diesem Jahr ein Gewinnspiel nicht fehlen! Bei dem interaktiven Quiz des Integrationszentrums stehen die Begegnung und der persönliche Austausch im Vordergrund. Machen Sie mit und gewinnen Sie einen der attraktiven Preise!

Text: Sabine Weisel

Bild: Veranstaltungsplakat



TAG DER BEGEGNUNG
LERNEN SIE DIE VIelfALT WEINGARTENS KENNEN!

SAMSTAG, 12. JULI 2025
VON 10 - 16 UHR IM STADTGARTEN

Werden Sie Teil unseres Teams!

Die Bücherei Weingarten – getragen von der Stadt Weingarten und den katholischen Kirchengemeinden – ist eine wichtige Bildungseinrichtung und ein Ort für kulturellen Austausch und Begegnung aller Generationen in Weingarten.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit aktueller Literatur und Medien. Ergänzt wird dieses Angebot durch Schulkooperationen, Bildungsarbeit, Leseförderung und ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm.

Zur Verstärkung unseres engagierten ehrenamtlichen Teams suchen wir offene, literaturbegeisterte Mitarbeiter*innen für den Verbuchungsbereich. Sie unterstützen außerdem bei Veranstaltungen und der Öffentlichkeitsarbeit. Der zeitliche Aufwand beträgt circa vier Stunden pro Woche.

Was Sie mitbringen sollten:

- Interesse an Literatur
- Zuverlässigkeit und Teamgeist
- Freude am Umgang mit Menschen
- Grundkenntnisse in EDV

Was wir bieten:

- Ein freundliches, generationenübergreifendes Team
- Raum für eigene Ideen
- Sinnvolle Tätigkeit
- Kostenlose Fortbildungen
- Eine jährliche Aufwandsentschädigung

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag: 15.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch: 17 bis 20 Uhr
Samstag: 10 bis 13 Uhr

Neugierig geworden? Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder informieren Sie sich online:

Telefon 0751 / 76451974

E-Mail: buecherei-weingarten@web.de

Internet: www.buecherei-weingarten.de

Gestalten Sie das kulturelle Leben in unserer Stadt aktiv mit – wir freuen uns auf Sie!

Text und Bilder: Julia Bögelein



MUSIKVEREIN WEINGARTEN

Mit Pauken, Trompeten und Teamgeist – die Jugend im Musikverein

Nicht nur im Sportverein können junge Menschen Spaß und Gemeinschaftsgefühl erleben. Auch bei der Jugend des Musikvereins Weingarten wird innerhalb und außerhalb der Proben gelacht und der Teamgeist gefördert. Die ersten Erfahrungen in der Orchesterwelt sammeln die jungen Musiktalente bereits nach ein bis zwei Jahren Einzelunterricht an ihren Instrumenten im Vororchester.

Unter der Leitung von Petra Klotz geht es in den einmal wöchentlich stattfindenden Proben auch darum, aufeinander zu hören. Wer hat die Melodie, welcher Rhythmus und welche Lautstärke sind gerade gefragt und stimmen alle gut zusammen? Aktuell besteht das Vororchester, das 2019 gegründet wurde, aus 20 Kindern, die an Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Tuba und Schlagzeug miteinander musizieren. Die meisten erhalten ihre Instrumentalausbildung über den MV Weingarten, es sind aber auch alle anderen willkommen. Nach etwa zwei Jahren im Vororchester mit ersten Bühnenerfahrungen folgt

als nächster Schritt der Eintritt in das Jugendblasorchester. Unter der Leitung von Rafael Ohmayer musizieren hier aktuell 27 Talente im Alter zwischen zwölf und 19 Jahren gemeinsam an den genannten Instrumenten. Neben einmal wöchentlich stattfindenden Proben für Auftritte, wie Promenadenkonzerte, Welfenabend, Welfenumzug oder Nikolausmarkt, stehen auch viele außermusikalische Aktivitäten auf dem Programm. Die eigene Vorstandschaft des JBO mit der 1. Vorsitzenden Sina Moosmann organisiert zahlreiche Aktionen, wie einen eigenen Stand am Nikolausmarkt, selbständig. Unterstützt wird das JBO hierbei von den

Jugendleiterinnen Katharina Großmann und Veronika Renz, so dass neben der Musik beispielsweise Kegelabende stattfinden oder Ausflüge in den Europapark. Höhepunkt ist der jährlich stattfindende Hüttenaufenthalt in Steibis, der dafür sorgt, dass nicht nur die

Musik verbindet. Aufgrund dieser Jugendarbeit mit viel Herz hat auch das Stadtorchester Weingarten aktuell keine Nachwuchssorgen und freut sich regelmäßig über talentierte Neumitglieder.

Text und Bild: Martina Muschel



MOBILITÄT

Erster Aktionstag „Autofreies Lauratal“ am 6. Juli

Das Aktionsbündnis „Autofreies Lauratal“ setzt sich auch in diesem Jahr mit Aktionen für mehr Platz und Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger sowie den Ausbau der Radwege und Radinfrastruktur ein. Die erste Aktion findet im Zuge der STADTRADELN-Rundtour am kommenden Sonntag, 6. Juli, statt. Weitere Termine in 2025 sind der 14. September sowie der 12. Oktober, jeweils von 8 bis 20 Uhr.

Um auf die oft unbefriedigenden und gefährlichen Situationen für Radfahrer und Fußgänger aufmerksam zu machen sowie die Umsetzung vorhandener Radverkehrskonzepte politisch anzustreben, veranstaltet das Aktionsbündnis auch 2025 wieder an drei Sonntagen

die beliebte Aktion „Autofreies Lauratal“. Bürgerinnen und Bürger sind hierbei herzlich eingeladen, die Chancen und Möglichkeiten des Naherholungsgebiets Lauratal autofrei kennenzulernen und mittels vieler toller Angebote des Aktionsbündnisses zu erleben.

Von Info- und Mitmachangeboten über Radtouren bis hin zu Kräuterführungen ist für alle etwas dabei – für Groß und Klein, gemütlich oder sportlich.

Die diesjährige Premiere am kommenden Sonntag, 6. Juli, steht natürlich ganz im Zeichen der aktuellen

STADTRADELN-Aktion und alle Teilnehmenden sind herzlich zum Kilometer-Sammeln im Zuge der zahlreichen geführten Radtouren an diesem Tag eingeladen.

Alle Aktionen starten am Infostand, dem Wanderparkplatz Karl-Olga-Ei-

che, am Eingang des Lauratals von Weingarten kommend. Das ausführliche Programm finden Sie im hinteren Teil dieser Ausgabe auf Seite 21.

Information: Das Aktionsbündnis Autofreies Lauratal – mehr Platz und Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger – setzt sich zusammen aus dem Ortsverband der Grünen Weingarten, dem NABU, ADFC, BUND, Radfahrverein,

der Baumbesetzung und Critical Mass Schussental. Während des Aktionszeitraums von 8 bis 20 Uhr ist das Lauratal für Kraftfahrzeuge gesperrt.

Text: Hermine Städele / Redaktion

ANKÜNDIGUNG

Einladung zum Heilig-Blut-Fest

Ein prächtiges Bild ergibt sich jedes Jahr beim Heilig-Blut-Fest, wenn die Delegationen der 100 Blutreitergruppen mit ihren Standarten in die Basilika einziehen und den Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Basilika mitfeiern.

Anders als der Blutritt, der von seinem Ursprung eine Bittprozession ist, sieht das Kirchenjahr am ersten Sonntag im Juli die Verehrung des Blutes Jesu vor – zumindest an den dazugehörigen Wallfahrtsorten.

In diesem Jahr konnte die Blutfreitagsgemeinschaft den Bischofsvikar der Erzdiözese Luxemburg, Dr. Dr. Jean Ehret als Hauptzelebrant und Prediger gewinnen. Musikalisch wird der Festgottesdienst vom Bläserensemble Young Brass und dem Basilikachor gestaltet, welcher die „messe solennelle“ für Chor und Orgel von Alexandre Guilmant singt. Auch die Kinderkirche wie auch die Krabbelkirche für die ganz jungen Familien feiern an diesem

Sonntag im Schatten der Basilika ihre Gottesdienste um 10 Uhr in der Marienkapelle beziehungsweise um 10.30 Uhr unter dem großen Baum im Schlosshof und sind dann spätestens beim großen Auszug interessierte Zuschauer.

Bevor die Blutfreitagsgemeinschaft dann zum Mittagstisch unter die großen Bäume des Klostergartens beziehungsweise ins Festzelt einlädt, werden aber jene Blutreiter geehrt, die in diesem Jahr zum 50. und 60. Mal am Blutritt teilgenommen haben.

Ein seltenes Jubiläum dabei feiert Max Kerler aus der Blutreitergruppe Laupheim: Er nahm 1954 zum ersten Mal am Blutritt teil und damit heuer zum 70. Mal. Dieses Jahr geht dem Heilig-

Blut-Fest auch am Vorabend ein Dankabend für alle Quartiergeber voraus, welche die Blutreitergruppen mit ihren Pferden in der Nacht zum Blutfreitag alljährlich gastfreundlich aufnehmen und bewirten.

Text: Dekan Ekkehard Schmid
Bild: Ella Kiechle



GEISTLICHES WORT

Danke

Kennen Sie Jesu Gleichnis vom Sämann? Ein Bauer ging aufs Feld, um zu säen. Ein Teil der Körner fiel auf den Weg. Sofort kamen die Vögel und pickten sie auf. Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden. Die Körner gingen auf, verdorrten aber schnell. Anderes fiel unter Disteln und Dornen und wurde erstickt. Aber dann heißt es: „Anderes fiel auf gutes Land. Es ging auf und brachte hundertfach Frucht.“ (Lukas 8,4-8).

Es ist wie im Leben: Vieles läuft eben anders als gedacht. Pläne werden durchkreuzt. Manches geht schief. Aber am Ende kommt es auf all das gar nicht an. Am Ende zählt nur die Freude über das, was gewachsen ist und Früchte trägt.

Diesen Sonntag heißt es für mich und meine Familie, Abschied zu nehmen aus Weingarten. Nach 13 Jahren als Pfarrer an der Evangelischen Stadtkirche gehe ich in den Ruhestand.

Am Ende möchte ich vor allem DANKE sagen: Danke Ihnen allen, die Sie mich begleitet und unterstützt haben. Danke für all das, was uns miteinander gelungen ist in der Kirchengemeinde, in der Ökumene und in unserer Stadt.

Danke auch, dass Sie sich Zeit nehmen, diese Zeilen zu lesen. Das „Geistliche Wort“ in „Weingarten im Blick“ wird – wie ich weiß – auch von vielen Menschen gelesen, die keiner Kirche angehören. Es ist für mich durchaus nicht selbstverständlich, dass die Kirchen und Religionsgemeinschaften wertgeschätzt werden und ihren Platz haben in unserer

Stadtgesellschaft. Wir pflegen ein gutes Miteinander. Darüber bin ich sehr froh. Das Danke-Sagen kommt im Alltag leider oft zu kurz. Viel zu sehr verhaken wir uns in all den Problemen, mit denen wir tagtäglich zu tun haben. Dabei sähe die Welt gleich ganz anders aus, wenn wir sie durch die Brille der Dankbarkeit betrachten würden. Wir könnten gelassener den Herausforderungen entgegenblicken, die auf uns warten.

Ich wünsche Ihnen – und auch mir – Augen für das Gute, was gewachsen ist in unserem Leben. Lasst uns nicht stehenbleiben bei Dingen, denen wir nachtrauern. Lasst uns nicht hadern mit dem, was hätte anders laufen können. Am Ende war nichts umsonst, auch das nicht, was Ärger und Kraft gekostet hat. Sogar damit dürfen wir unseren Frieden machen.

„Die Vögel unter dem Himmel“ sind ja nicht nur Störenfriede. An anderer Stelle weist Jesus daraufhin: „Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen, und euer himmli-

cher Vater ernährt sie doch.“ Und die Disteln und Dornen: *Blühen sie nicht schöner als Salomo in seiner Herrlichkeit?* Die Vögel am Himmel und die Disteln und Dornen, sie erinnern uns daran, wem wir alles verdanken.

Ihm, dem Vater im Himmel, gilt darum mein letzter Dank

Er segne und behüte uns!

Herzliche Einladung zum **Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Stephan Günzler**
Sonntag, 6. Juli, 15 Uhr
Evangelische Stadtkirche Weingarten, anschließend Stehempfang vor der Kirche

Text: Stephan Günzler, Pfarrer an der Evangelischen Stadtkirche
Bild: Barbara Waldvogel



Pfarrer Stephan Günzler verabschiedet sich in den Ruhestand.



Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

Oliver Kohl-Frey zum neuen Kanzler der PH gewählt

Die Pädagogische Hochschule Weingarten hat einen neuen Kanzler: Oliver Kohl-Frey wurde am 24. Juni im ersten Wahlgang gewählt und tritt im Oktober die Nachfolge von Dr.-Ing. Uwe Umbach an, der nach sieben Jahren im Amt in den Ruhestand geht.

Kohl-Frey kommt von der Universität Konstanz, wo er das Kommunikations-, Informations- und Medienzentrum (KIM) leitete. Der gebürtige Karlsruher bringt umfassende Erfahrungen aus den Bereichen Digitalisierung, Organisationsentwicklung und Hochschulbau mit und freut sich auf die neue Aufgabe: „Gemeinsam mit den Menschen, die die PH ausmachen, möchte ich die Hochschule in den kommenden Jahren weiter voranbringen.“

Rektorin Professorin Dr. Karin Schweizer begrüßt die Wahl: „Herr Kohl-Frey kann sich bereits in den neuen Struktur- und Entwicklungsplan für die Jahre 2027 bis 2031 einbringen und so die Zukunft der PH aktiv mitgestalten.“

Der Hochschulrat zeigte sich ebenfalls sehr zufrieden mit dem Wahlausgang. Vorsitzender Professor Dr. Dr. h. c. Hans Gruber gratulierte: „Ein eindeutiges Ergebnis im ersten Wahlgang ist ein starkes Signal für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.“

„



Der Hochschulratsvorsitzende Professor Dr. Dr. h. c. Hans Gruber (links) und die Rektorin der PH Weingarten Professorin Dr. Karin Schweizer gratulieren Oliver Kohl-Frey (Mitte) zur Wahl zum neuen Kanzler der PH

Veranstaltungshinweis

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

Tag der Musik am 9. Juli an der PH

Am Mittwoch, 9. Juli, lädt das Fach Musik der Pädagogischen Hochschule Weingarten alle Musikbegeisterten zum Tag der Musik ein. Ab 13.30 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm – von Workshops über Konzerte bis zur abendlichen Party im Freien.

Zum Auftakt gibt es in der Aula spannende Workshops rund um DJing und postdigitale Musikpraxen, eine Klanginstallation sowie ein Wandelkonzert. Wer sich für ein Musikstudium interessiert, kann sich vor Ort persönlich beraten lassen. Ein Höhepunkt ist das traditionelle Sommerkonzert mit Chor, Gesangsensemble und weiteren musikalischen Formationen. Ab 21 Uhr klingt der Tag bei House- und Technoklängen in entspannter Atmosphäre

aus. Ein Tag für Musik, Begegnung und gute Stimmung – nicht nur für Studierende, sondern für alle Interessierten aus Weingarten und der Region.

Weitere Informationen gibt es online unter www.ph-weingarten.de/de/studium/faecher/musik/aktuelles#aktuelles.



Bilder: Arne Geertz

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Technischer Ausschuss tagt öffentlich am 7. Juli

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, 7. Juli, ab 17 Uhr im Großen Sitzungssaal im Amtshaus (Kirchstraße 2, 1. OG) statt.

Auf der Tagesordnung sind unter anderem die Vorstellung der aktuellen Entwurfsplanung der Radvorrangroute Nord-Süd sowie der Projektauftrag der Radvorrangroute Ost-West, eine Vorstellung der Grobanalyse für die Ausweisung eines Sanierungsgebiets in der Unteren Breite sowie die Vorstellung der Ergebnisse aus der Lärmmessung im Zuge des Lärmaktionsplans (Stufe 3) vorgesehen. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden. Text: Sabine Weisel

AUS DEN FRAKTIONEN

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Gute Lösung mit Hypothek

Es gibt Projekte, da sorgt die Lösung eines Problems für das Entstehen von zwei neuen. Fast so ist es mit dem Raumbedarf der Schulen. Doch die gute Nachricht ist: Aktuell scheinen die Probleme lösbar.

Nachdem sich mit der durch die Landespolitik vorgegebenen Auflösung der Werkrealschule die Schulbauplanung in Weingarten wieder einmal überschlagen hat, gab es aus dem Gemeinderat einen Prüfauftrag. Die Fragestellung war, ob der beschlossene Entlastungsbau für die Schussentalschule, und nicht wie bisher gedacht für die Werkrealschule, genutzt werden kann. Das Modulgebäude bietet die Chance, auf Bedürfnisse der Schule einzugehen, und soll bis zum Ende dieses Jahres zur Verfügung stehen. Die Prüfungen haben ergeben, dass das Ansinnen des Prüfauftrages realisierbar ist und so fiel der Beschluss dazu leicht. Die Frage ist, ob er vielleicht zu leicht fiel. Sicher kann dadurch die Werkrealschule bis zu ihrer Auflösung an ihrem bisherigen Standort verbleiben. Ebenso werden in der Realschule und in der Schule am Martinsberg Räume frei, die die Schussentalschule bisher genutzt hat. Doch bereits jetzt ist absehbar, dass im Schuljahr 2027/2028 weitere Maßnahmen erforderlich sind. Dann wird es voraussichtlich in der Talschule zu Engpässen kommen und auch die Schule am Martinsberg muss dann über weitere Räume verfügen. Schließlich kommt auch in den Grundschulen der Anspruch auf eine Ganztagesbetreuung und damit entsteht erneut Raumbedarf. Sind dann keine Maßnahmen vorbereitet, verzögern sich weitere Abläufe oder es ergeben sich neue Unwägbarkeiten. Für uns als CDU-Fraktion ist daher der Hinweis wichtig, dass es gedanklich kein Verabschieden in die Sommerpause geben darf. Es muss bereits jetzt an den Lösungen für das Schuljahr 2027/2028 gearbeitet werden. Schließlich wissen wir, wie lange Planung und Umsetzung dauern können. Es ist auch kein Fehler, wenn die Räume zum Start des Schuljahres zur Verfügung stehen, da Umzüge während des Betriebes sehr herausfordernd sind. So sind die Platzprobleme zwar gelöst, aber eben auch nur vorerst!

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion

Die Statements geben die Meinung der jeweiligen Fraktionen und nicht die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wider. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der jeweiligen Beiträge.

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Franz-Beer-Straße / Ravensburger Straße / Waldseer Straße

Maßnahme: Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Montagearbeiten im Auftrag von Vodafone
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Abt-Hyller-Straße 2

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot

Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Rungsgasse 28

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 4. Juli 2025

Straße: Laurastraße / Scherzachstraße K 7948

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn für den motorisierten Verkehr (abschnittsweise „Anlieger frei“)
Anlass: Radaktionstag (Autofreies Lauratal)
Zeitraum: 6. Juli 2025 von 8 bis 20 Uhr

Straße: Abt-Hyller-Straße zwischen Heinrich-Schatz-Straße und Gartenstraße

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Image-Filmdreh
Zeitraum: 7. Juli 2025 von 18.30 bis 22 Uhr

Straße: Weiherweg / Rebbachstraße / Bauernjörgstraße

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Tiefbauarbeiten
Zeitraum: 7. bis 18. Juli 2025
Umleitungsstrecke: Ausfahrt mit Ampelregelung über Panoramastraße Baienfurt

Straße: Hoyerstraße 14 bis Franz-Beer-Straße 44

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs + Vollsperrung Verkehr + Halteverbot
Anlass: Erneuerung Stromtrasse
Zeitraum: bis 11. Juli 2025

Straße: Einfahrt Grimmastraße / Hähnlehofstraße + Hähnlehofstraße 89

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn Anlass: Querung / Spülbohrung (Glasfaserleitungen) Zeitraum: bis 11. Juli 2025	Straße: Waldseer Straße Maßnahme: Teilsperrrungen Geh- und Radweg Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom Zeitraum: bis 18. Juli 2025	Straße: Greisingstraße 17-26 + Thumbstraße 34-87 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen Zeitraum: bis 25. Juli 2025	sperrung + teilweise Gehwegsperrung Anlass: Aufstellung Kran mit Materiallagerung Zeitraum: bis 29. August 2025
Straße: Schwabenstraße 34 Maßnahme: Halbseitige Sperrung Fußgängerweg + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn Anlass: Querung / Spülbohrung (Glasfaserleitungen) Zeitraum: bis 11. Juli 2025	Straße: Malerstraße 37 Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Corbellinistraße 1-26+Kuenstraße 65-87 + Spiegelstraße 2-12 + Thumbstraße 66-107 + Andreas-Schreck-Straße 2-44 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Obere Sterngasse 7 Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot Anlass: Aufstockung EFH Zeitraum: bis 30. August 2025
Straße: Nelkenweg 1 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn Anlass: Querung / Spülbohrung (Glasfaserleitungen) Zeitraum: bis 11. Juli 2025	Straße: Eugen-Bolz-Weg 2 Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + halbseitige Fahrbahnsperrung + Aufhebung Einfahrtsverbot von der Doggenriedstraße in die Briachstraße Anlass: Baustelle Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Spiegelstraße 14-20 + Andreas-Schreck-Straße je Zufahrtsweg zu HNR 5, 10-20, 28-38, 46-56 + Fußgängerweg vor Andreas-Schreck-Straße 56-62 + Gehweg vor Spiegelstraße 22 – Corbellinistraße 2 Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Weiherweg Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn Anlass: Tiefbauarbeiten Zeitraum: bis 24. Oktober 2025 Umleitungsstrecke: Doggenriedstraße – Fugelstraße – Rebbachstraße (bzw. umgekehrt)
Straße: Bergstraße 9 Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg + Halteverbot Anlass: Abbrucharbeiten Zeitraum: bis 11. Juli 2025	Straße: Feuchtmayrstraße 32-34 + Franz-Beer-Straße 19-78 + Hoyerstraße 35 bis Stadtmillerweg + Thumbstraße 2 bis Stadtmillerweg Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Sechserweg 8 Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn (Anlieger frei bis Baustelle) + teilweise Gehwegsperrung Anlass: Dachsanierung, Aufbau Baukran Zeitraum: bis 25. Juli 2025 Umleitungsstrecke: Laurastraße – Gerbersteig – Wolfegger Sraße – Schießplatzstraße	Sperrstrecke: Ettishofer Straße / Jakob-Reiner-Straße / Schafheitlinstraße / Kornblumenstraße / Alemannenstraße / Brechenmacherstraße / Friedenstraße / Sägerstraße / Sauterleutestraße / Brucknerstraße / Wagnerstraße / Haydnstraße / Brunnenweg Maßnahme: Halbseite Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise Zeitraum: bis 31. Oktober 2025
Straße: Bahnhofstraße 30 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung Zeitraum: bis 11. Juli 2025	Straße: Stadtmillerweg 1-31 + inklusive Querungen von Franz-Beer-Straße Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg (bzw. Anliegerstraße) Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Schulzentrum / Riedhof / Schwabenstraße / Alemannenstraße / Edelweißweg / Konrad-Huber-Straße / Abteistraße / Friedhofstraße / Ettishofer Straße / Hähnlehofstraße / Wiesenhof / Immergrünweg / Kultur- und Kongresszentrum / Liebfrauenstraße Maßnahme: halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Vollsperrung Geh- und Radweg Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise Zeitraum: bis 31. Juli 2025	Straße: Karlstraße 47 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Halteverbot Anlass: Baumaßnahme Zeitraum: bis 31. Dezember 2025
Straße: Blumenau 15 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung Zeitraum: bis 11. Juli 2025	Straße: Hoyerstraße zwischen 54-35 + Hoyerstraße 47/1-53/1, ggü. Greisingstraße 2-18 + Zufahrt bis Dürerweg 15 + Herkommerstraße neben Hoyerstraße 34-32 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Hoyerstraße 71-83 + Zugangsweg zu Dürerweg 3-23 Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg (bzw. Anliegerstraße) Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen Zeitraum: bis 25. Juli 2025	Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11 Maßnahme: Vollsperrung Gehweg Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1 Zeitraum: bis 31. Juli 2027
Straße: Scherzachstraße 10 Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot + Vollsperrung Verkehr mit Geh- und Radweg Anlass: Aufbau Arbeitsgerüst Zeitraum: bis 11. Juli 2025			
Straße: Eugen-Bolz-Weg Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom Zeitraum: bis 18. Juli 2025			
Straße: Rückseite Karlstraße 3 / Marktgasse Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung Anlass: Lagerplatz für Baumaterial und Stellplatz Container Zeitraum: bis 18. Juli 2025		Straße: Hoyerstraße – Höhe St.-Konrad-Straße 50 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahn-	Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperren erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist. Text: Sandra König

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen)

können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch

in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

JUGENDGEMEINDERAT

„Schwätzbänke“ im Stadtgarten: Ort der Begegnung für alle Generationen generationen

Ein neuer Treffpunkt für Jung und Alt bereichert seit Kurzem den Stadtgarten: das sogenannte „Schwätzbänke“. Was auf den ersten Blick wie eine einfache Parkbank aussieht, entpuppt sich bei näherem Hinsehen als ein kleines, aber bedeutungsvolles Symbol für gelebte Nachbarschaft und übergreifendes Miteinander.

Mit viel Herzblut und Engagement haben die Mitglieder des Jugendgemeinderats Weingarten dieses Projekt in Kooperation mit der Bürgerstiftung Weingarten ins Leben gerufen – speziell mit Blick auf die ältere Generation. Das „Schwätzbänke“ lädt dazu ein, Platz zu nehmen, ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Ob ein kurzer Plausch über das Wetter oder ein längerer Austausch über Vergangenes und Zukünftiges, hier ist Raum für Begegnung. Möglich wurde die Umsetzung des Projekts durch die tatkräftige Unterstützung der Bürgerstiftung Weingarten, die finanzielle Mittel bereitstellte. Im Namen aller Beteiligten möchten wir der Bürgerstiftung Weingarten unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

Die noch anzubringende Beschriftung „Magsch’d a Schwätzle halta, dann hock di gern na“ soll zukünftig deutlich machen: Wer hier sitzt, ist offen für ein Gespräch. Und genau das ist es, was vielen im Alltag oft fehlt – vor allem älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich manchmal einsam fühlen.

Das „Schwätzbänke“ ist mehr als nur eine Sitzgelegenheit, es ist ein Ort der Menschlichkeit, ein Zeichen für gelebte Solidarität zwischen den Generationen und ein Beweis dafür, dass Jugendliche und junge Erwachsene mit ihren Ideen und ihrem Engagement viel bewirken können.

Text und Bild: Geschäftsstelle Gremien



Vorne sitzend von links: Mathilde Berger (Mitglied des Stadtseniorenrats), Manuel Romer (Geschäftsstelle Gremien), Anke Martin (Vorstand Bürgerstiftung). Hinten stehend: Lena Kugler (stellvertretende Sprecherin des Jugendgemeinderates, links) und Katja Binder (Vorstand Bürgerstiftung).

STADTRADELN 2025

Einladung zur Radtour mit OB Moll

Die Stadt Weingarten lädt im Rahmen der Aktion STADTRADELN am Mittwoch, 9. Juli, ab 17 Uhr zu einer Radtour durch das Stadtgebiet ein.

Oberbürgermeister Clemens Moll wird die Radtour führen und an Stationen der Stadtentwicklung über die aktuellen Entwicklungen berichten. Die Runde ist etwa zehn Kilometer lang und dauert rund zwei Stunden.

Start: Um 17 Uhr am Rathaus Weingarten, Kirchstraße 1

Ende: TeleData-Stadion am Lindenhof
Bei schlechtem Wetter wird die Radtour abgesagt.

Geführte Radtour durchs Schussental am 6. Juli

Auch zu der geführten Radtour des Gemeindeverbands Mittleres Schussental und des ADFCs am Sonntag, 6. Juli, sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die abwechslungsreiche Tour führt durchs Lauratal über Ravensburg, den neuen Schussentpark, Weissenau, Baienfurt nach Baint und wieder zurück nach Weingarten. Start und Ziel ist am Stadtgarten Weingarten, Haltestelle Löwenplatz. Es geht los um 14 Uhr. Für die 36 Kilometer

mit mehreren informativen Stopps sind etwa 3,5 Stunden geplant. Die Tour ist für alle geeignet, die gerne Rad fahren – auch Gelegenheitsradler sind herzlich willkommen!

Weitere Infos zu beiden Radtouren finden Sie auf der städtischen Website unter www.stadt-weingarten/stadtradeln oder auf Instagram unter [@stadt_weingarten](https://www.instagram.com/stadt_weingarten).

Text und Bild: Redaktion



6. Internationaler Nessenreben-Schwimmtag im Freibad

Am Samstag, 5. Juli, findet im Freibad Weingarten schon zum sechsten Mal der Internationale Nessenreben-Schwimmtag statt. Von der Schwäbischen Alb bis nach Liechtenstein sind zahlreiche Teilnehmer mit dabei. Das verspricht Wettkampf-Feeling pur.

Einlass ist bereits früh morgens um 8.30 Uhr, die ersten Wettkämpfe treten ab 9.30 Uhr gegeneinander an. Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag das Schwimmerbecken für die Athletinnen und Athleten reserviert ist, die um die Podestplätze und Medaillen kämpfen. Das Schwimmerbecken wird bis in die Abendstunden für spannende Wettkämpfe genutzt. Alle anderen Becken und Einrichtungen sind von dieser Veranstaltung nicht

betroffen und können uneingeschränkt genutzt werden.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste, die nicht nur den Tag im Freibad genießen, sondern auch die Wettkampfsportler anfeuern und unterstützen.

Text: Tanja Schürbrock

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von 13. bis 16. Juli eine Abschlussübung SERE-C „ULM RUN“ Personnel Recovery, Survival & Evasion SERE-C Training durch. An der Übung nehmen circa 60 Soldaten, 15 Radfahrzeuge und drei Flugfahrzeuge teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum:
Burgrieden – Dietenheim – Ummendorf – Erlenmoos – Berkheim – Heimerdingen – Tannweiler – Haidgau – Bad Wurzach.

Geplante Übungsaktivitäten:

Durchschlageübung i.R. SERE-C in Zwei- bis Drei-Mann-Teams / Trupps (Survival-Escape-Resistance-Evasion); dabei Entziehung der Gefangennahme / Verbindungsaufnahme mit eigenen Kräften / Verhalten bei der Aufnahme durch Luftfahrzeuge / Einsatz von Such- und Jagdkommando / Einsatz von Hunden.

Text: Luis Haggenmüller

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 5. Juli

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9.00 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
16 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 6. Juli, Hl.-Blut-Fest, 14. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Basilika: Festgottesdienst mit Bischofsvikar Dr. Jean Ehret, Luxembourg, und den Standartenabordnungen der Blutreitergruppen. Musikalisch

gestaltet vom Bläserensemble „Young Brass“ und dem Basilikachor. Dieser singt die „messe solennelle“ von A. Guilmant. Anschließend Bewirtung durch die Blutfreitagsgemeinschaft mit Mittagstisch im Klostergarten.
10 Uhr Basilika: Kindergottesdienst in der Marienkapelle
10.30 Uhr Basilika: Krabbelgottesdienst in den Kirchennahen Räumen
10.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet vom Kirchenchor
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, mitgestaltet von der Kantorei St. Martini Braunschweig

Dienstag, 8. Juli, Hl. Kilian

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Mittwoch, 9. Juli

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Donnerstag, 10. Juli

18.00 Uhr St. Maria: Eucharistische Anbetung

Freitag, 11. Juli, Hl. Benedikt von Nursia

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 12. Juli

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9.00 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18.00 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19.00 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18.00 Uhr
St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16.00 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

Vom 08.07. bis 18.07.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 56127-18

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Fr., 11.07.: Gedenken für Pfarrer Josef Mandel.

St. Maria:

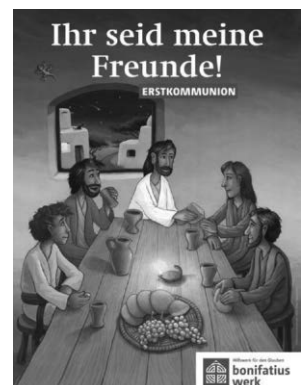
Di., 08.07.: Gedenken für: Anna und Josef Wilhelm; Maria und Josef Kraft; Rosa Hopp, Bernhard Meilhammer.
Fr., 11.07.: Jahrtag für Johannes Pfund und verstorbene Angehörige.

SEELSORGEEINHEIT

Vorabinformation: Termin Erstkommunion 2026

Die Erstkommunionen finden 2026 am Samstag, 18. April, in St. Maria für die Kinder aus St. Maria und Hl. Geist sowie am Sonntag, 19. April, in der Basilika für die Kinder aus St. Martin statt. Nähere Infos folgen nach den Sommerferien.

Bild: Seelsorgeeinheit



Kuchenspenden Hl.-Blut-Fest

Für die Kuchentheke freuen wir uns über Spenden. Diese können ab 8.30 Uhr im Klostergarten abgegeben werden.

ST. MARTIN WEINGARTEN 

06. JULI 2025
KINDERKIRCHE

Jesus, mein Freund

Wir feiern zusammen das Heilig-Blut-Fest und basteln am Ende Fahnen.

FÜR KINDER AB 3 JAHREN

KOMMT EINFACH VORBE!!

10.00 Uhr
Treffpunkt Marienkapelle

Ihr dürft euer Freundebuch mitbringen.




Die Gabler-Orgel der Basilika: Orgelführungen

Die Gabler-Orgel der Basilika Weingarten gehört bezüglich Größe, Architektur, Verarbeitung, Technik, Philosophie und Klang zu den bedeutendsten Instrumenten der Barockzeit. Das jeweilige Schwerpunktthema der Orgelführung gibt die Perspektive vor, von der aus Blicken und Lauschen auf das Instrument zum Erlebnis wird.

Sonntag, 13. Juli, von 16.30 bis 17.30 Uhr: Zahl als Zeichen — Zahlensymbolik

Sonntag, 27. Juli, von 16.30 bis 17.30 Uhr:
Klänge einer anderen Welt
Stephan Debeur, Organist an der Gabler-Orgel

Spende zugunsten der Basilikasanierung. Maximale Teilnehmerzahl: 24.



Tickets können unter katholisch-weingarten.de/fuehrungen erworben werden. Begrenzte Plätze – Vorabbuchung erforderlich.

Bild: Pfarrgemeinde

WEITERE INFORMATIONEN

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13,
Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pater Michael Pfenning, Telefon: 65273728,
Mail: michael.pfenning@pallottiner.org
Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 561774-34,
Mail: carolin.auge@drs.de
Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 56127-18,
Mail: verena.huber@drs.de
Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 56127-16,
Mail: christiane.schupp@drs.de
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon: 56127-14,
Mail: monika.groeber@drs.de
Kinder- und Familienreferentin Claudia Weidenbach,
Telefon: 56127-15, Mail: claudia.weidenbach@drs.de



Krabbelgottesdienst
am 6. Juli 2025 (Heilig-Blut-Fest)
um 10.30 Uhr in St. Martin Weingarten

„Stark wie ein Baum“

- Familien mit Kindern bis ca. 3 Jahre
- Bei gutem Wetter: unter dem großen Baum (vom Parkplatz aus hinter dem ersten Torbogen rechts)
- Bei schlechtem Wetter: in den „kirchennahen Räumen“ (im ersten Torbogen links)
- Bringt doch eine Picknickdecke oder Krabbeldecke und falls vorhanden euren Taufstein mit!
- Anschließend Einladung zum Gemeindefest anlässlich des Heilig-Blut-Festes



Es freut sich auf euch:
das Krabbelgottesdienst-Team

KONTAKTDATEN PFARRBÜRO

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.)
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr.
Dienstag 17.00 bis 18.30 Uhr (ab 18.00 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof).



St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0, Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kath. Gesamtkirchspflege

Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30
Online: www.duv-wagner.de/reklamation



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTE

6. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis
15 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Günzler, Stadtkirche (Pfr. Günzler, Dekan Dr. Hauff), anschließend Stehempfang mit Imbiss
10. Juli, Donnerstag
16 Uhr Gottesdienst, Gröberhaus (Präd. Gross)
16 Uhr Gottesdienst, Gustav-Werner-Stift (Pfr. Gamerdinger)

13. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Welfenfest, „Wo Gerechtigkeit und Friede sich küssen“, Stadtgarten (Pfr. Gamerdinger / Pastoralreferentin Huber), parallel **Kinderkirche** im Stadtgarten (Kinderkirche-Team)
10.45 Uhr Gottesdienst, Berg (Pfr. Erstling)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Abschiedsgottesdienst

Der öffentliche Abschiedsgottesdienst von Herrn Pfarrer Günzler findet am 6. Juli um 15 Uhr statt. Im Anschluss daran gibt es Getränke, einen Imbiss und die Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden. Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Ökumenischer Gottesdienst am Welfenfest

Wo Gerechtigkeit und Frieden sich küssen.

Am Sonntag, 13. Juli, laden wir Sie herzlich zum ökumenischen Gottesdienst zum Welfenfest im Stadtgarten ein. Wir starten um 9.30 Uhr, bei Regen findet der Gottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche nicht weit davon entfernt statt.

Der Musikverein aus Weingartens Partnerstadt Mantua wird zu Beginn und am Ende ein Stück spielen, während des Gottesdienstes begleitet uns der katholische Kinderchor unter der Leitung von Claudia Weidenbach. Pastoralreferentin Verena Huber von der katholischen Seite und Pfarrer Horst Gamerdinger von der evangelischen Seite führen gemeinsam durch den Gottesdienst.

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM WELFENFEST



13. Juli 2025
9:30 Uhr
Stadtgarten

bei schlechtem Wetter: ev. Stadtkirche

ANKÜNDIGUNGEN

Aus den Gemeindegruppen

Bibelstunde:

Am Samstag, 5. Juli, um 18 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus Weingarten. Pfarrer i. R. Roland Hergert führt in das Kapitel ein, in dem berichtet wird, wie die Bundeslade erbeutet wird (1. Samuel 4). Gäste sind herzlich willkommen. Veranstalter ist die evang.-landeskirchliche Gemeinschaft *Die Apis* in Weingarten.

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9,
Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

BÜRGER IN KONTAKT

Die Achtzigerjahre sind Thema bei „Erlebter Geschichte“

Der Gesprächskreis von Bürger in Kontakt „Erlebte Geschichte“ trifft sich am kommenden Mittwoch, 9. Juli, um 17 Uhr im BiK-Büro in der Kornhausgasse 2. Thema sind die Umbrüche in den Achtzigerjahren.

Ein bewegtes Jahrzehnt mit vielen Umbrüchen waren die Achtzigerjahre. Stichworte sind: Kalter Krieg, Nachrüstung, Friedensbewegung, Tschernobyl und Perestroika in der Sowjetunion. Mit den Grünen erstmals im Bundestag veränderte sich die Parteienlandschaft in Deutschland. Es war die Kohl-Ära

und die Zeit der zweiten Generation der RAF-Terroristen. Und nicht zuletzt wurde die Wende in Osteuropa und der DDR eingeläutet, was Ende der Achtziger zur Wiedervereinigung Deutschlands führte. Ein weites Themenfeld mit vielen Querverbindungen, über das der Historiker Dr. Dieter Widmann mit

interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus der Region gerne sprechen möchte. Und zwar am Mittwoch, 9. Juli, um 17 Uhr in den Räumen von Bürger in Kontakt in der Kornhausgasse 2. Neue Leute sind willkommen. Keine Anmeldung erforderlich. Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Mittwoch im

Monat bei BiK und tauscht sich über die unterschiedlichsten historischen Themen aus.

Text: Margret Welsch

STÄDTEPARTNERSCHAFT

DEUTSCH-POLNISCHER FREUNDESKREIS

Treffen am Mittwoch, 9. Juli

Der Freundeskreis trifft sich am 9. Juli um 19 Uhr bei „Bürger in Kontakt“ in der Kornhausgasse 2. Themen: Besuch der polnischen Delegation aus Niepolomice am Blutfreitag, Präsidentschaftswahlen in Polen sowie ein Input zu Polen aus polnischer Sicht durch Patrick Mazurtschak.

Zuerst geht es um den Besuch der sechsköpfigen polnischen Delegation aus Niepolomice zum Blutfreitag vom 29. Mai bis 1. Juni dieses Jahres und um mögliche Projekte, die diesem Besuch folgen können. Dann gibt es nä-

here Informationen zur Wahl von Karol Nawrocki zum neuen polnischen Präsidenten, der unterstützt wurde von der rechts-populistischen und EU-skeptischen PiS-Partei „Recht und Gerechtigkeit“. Kann diese Wahl Auswirkungen

auf die deutsch-polnischen Beziehungen haben? Schließlich wird Patrick Mazurtschak, der in Weingarten geboren ist und nun mit Familie in Warschau lebt, über die Situation in Polen aus polni-

scher Sicht berichten und auch die Präsidentschaftswahl kommentieren. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Text: Bertram Nold

KULTUR

MUSIKVEREIN WEINGARTEN E.V.

Promenadenkonzert des MV Dietmanns

Im Rahmen der Promenadenkonzertreihe, organisiert vom MV Weingarten, tritt am Mittwoch, 9. Juli, um 19.30 Uhr der MV Dietmanns im Stadtgarten auf.

Unter der Leitung von Florian Renz unterhalten Sie die rund 55 Musikerinnen und Musiker aus der Nähe von Bad Wurzach mit einem abwechslungsreichen Programm. Von traditioneller Blasmusik bis zu modernen Musikstücken ist alles mit dabei. Der MV Dietmanns freut sich auf Ihren Besuch.

Text und Bild: MV Dietmanns



Sommer-Serenaden-Konzert 2025

Das diesjährige Serenadenkonzert des Oberschwäbischen Kammerorchesters unter der Leitung seines Dirigenten Marcus Hartmann findet am 19. Juli um 19.30 Uhr im Innenhof der Pädagogischen Hochschule Weingarten statt.

Eröffnet wird das Konzert mit der Ouvertüre im italienischen Stil in D-Dur von Franz Schubert (1797-1828). Für das Konzert in Es-Dur für Horn und Orchester KV 417 von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) konnte das Oberschwäbische Kammerorchester Fabian Klotz als Solisten gewinnen, der seit vielen Jahren erster Hornist des Stadtorchesters Weingarten ist und 2024 im

Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ den zweiten Preis erreichte. Im zweiten Teil des Konzerts erklingt sodann die Sinfonie Nr. 3 in g-moll op. 36 der französischen Komponistin Louise Farrenc (1804-1875).

Eintrittskarten zu 18 Euro (ermäßigt 12 Euro, Kinder unter zehn Jahren frei) können unter vvk@oberschwae-

bischeskammerorchester.de zur Abholung an der Abendkasse reserviert werden. Bei Regen findet das Konzert in der Aula der Pädagogischen Hochschule statt.

Text: Oberschwäbisches Kammerorchester

Bild: privat



Der Weingartener Hornist Fabian Klotz.

FASNETSMUSEUM

Plätzler laden zum Jubiläumsfest

Am Samstag, 5. Juli, feiern die Plätzler 50 Jahre Zunfthaus mit einem Jubiläumsfest. Die Plätzlerzunft und der Förderverein Fasnetmuseum laden alle herzlich ein zum Mitfeiern, Anschauen und Mitmachen und freuen sich auf viele gemeinsame Begegnungen. Der Eintritt ist frei.

Von 14 bis 24 Uhr gibt es rund ums Zunfthaus und Fasnetmuseum ein vielfältiges Programm, bei dem besonders nachmittags (von 14 bis 18 Uhr) Familien mit ihren Kindern im Mittelpunkt stehen. Neben verschiedenen Vorführungen und Mitmachaktionen gibt es auf spielerische Weise viel über die Fasnet zu erfahren und auch selbst auszuprobieren. Besucher können unter anderem erleben, wie eine Plätzlermaske in Handarbeit aus dem Lindenholzblock herausgeschnitzt wird. Für

die Verpflegung ist reichhaltig gesorgt, vom Dinnendebackofen über Kaffee und Kuchen bis zum Aperol Spritz. Abends sorgen ab 19 Uhr Markus Uhl und seine Marc Olsen Band für die passende Livemusik. Das Fasnetmuseum zeigt zugleich die Sonderausstellung zu 100 Jahre Altdorfer Kasperle sowie einen kleinen Rückblick auf die Geschichte des Zunfthauses.

Text und Bild: Andreas Reutter



BRAUCHTUM

STADTGARDE ZU PFERD WEINGARTEN E.V.

Glückwünsche zum 70. Geburtstag

Die Stadtgarde zu Pferd hat Stabstrompeter Josef Roth für sein Engagement gewürdigt.

Am 22. Juni feierte die Stadtgarde zu Pferd einen besonderen Anlass: Das Trompetencorps ehrte Stabstrompeter Josef Roth und seine Frau Monika mit einem herzlichen Ständchen zu ihrem 70. Geburtstag. In festlicher Atmosphäre versammelten sich Freunde und Mitglieder der Stadtgarde, um gemeinsam mit dem Jubelpaar diesen bedeutenden Tag zu zelebrieren.

Josef und Monika Roth sind seit über 25 Jahren treue Unterstützer der Stadtgarde und ihr Engagement hat für den Verein eine immense Bedeutung. Josef Roth hat sich nicht nur als talentierter

Reiter, sondern auch als hervorragender Trompeter einen Namen gemacht. Seine musikalischen Beiträge und sein Reitgeschick haben die Stadtgarde bereichert und ihm einen festen Platz in der Gemeinschaft gesichert. Rittmeister Josef Riedinger überreichte ein Bild der Stadtgarde zu Pferd Weingarten als Zeichen der Anerkennung und Dankbarkeit für die langjährige Unterstützung des Paares. „Eure Treue und euer Einsatz sind für uns von unschätzbarem Wert“, betonte Riedinger in seiner Ansprache.



Mit einem optimistischen Blick in die Zukunft hofft die Stadtgarde, dass noch viele weitere gemeinsame Erlebnisse

folgen werden.

Text und Bild: Josef Riedinger

FREIZEIT UND ERHOLUNG

KULTUR UND TOURISMUS - STADTFÜHRUNGEN

Ankündigung Führungen

Der Juli startet mit Führungen über den Kreuzbergfriedhof und durch die Basilika.

Themenführung Kreuzbergfriedhof

Der Kreuzbergfriedhof ist ein Ort des Erinnerns – und ein Spiegel der Stadtgeschichte. Seit dem 10. Jahrhundert haben hier bedeutende Persönlichkeiten ihre letzte Ruhe gefunden. Ihre Gräber und Denkmäler erzählen von Lebenswegen, Wandel und Tradition. Auch Marienkirche und ehemaliges Nonnenkloster prägen das Bild dieses stillen, geschichtsträchtigen Ortes.

Termin: Samstag, 5. Juli, 10 Uhr

Treffpunkt: Eingang Kreuzbergfriedhof, Friedhofstraße 19

Dauer: circa 90 Minuten

Kosten: 5 Euro

Tickets: Erhältlich vorab über reservix.de oder bei der Tourist-Info am Münsterplatz. Spontane Gäste sind ebenfalls willkommen und können direkt vor Ort beim Stadtführer bezahlen

Öffentliche Basilikaführung

Die Basilika Weingarten – prachtvoll, monumental und doch ein Ort der Einkehr. Als bedeutendes Bauwerk des süddeutschen Barock beeindruckt sie mit ihrer Architektur, der Heilig-Blut-Reli-

quie und der berühmten Gabler-Orgel. Wer ihre Geschichte entdecken und ihre spirituelle Ausstrahlung erleben möchte, ist herzlich eingeladen.

Termin: Sonntag, 6. Juli, 14.30 Uhr

Treffpunkt: Basilikavorplatz am Modell der Basilika

Dauer: circa 45 Minuten

Kosten: Spende zugunsten der Basilika

Bild: Stadtverwaltung Weingarten



Barocke Schatzkiste öffnet sich

Oberschwaben-Allgäu ist eine wahre Schatzkiste des Barock. Während der BAROCKwoche 2025 lebt die glanzvolle Epoche entlang der Oberschwäbischen Barockstraße auf und lädt vom 9. bis 17. August dazu ein, sie mit allen Sinnen zu genießen.

Historische Persönlichkeiten geben spannende Einblicke in ihr Leben, Konzerte lassen die ferne Zeit erklingen und Führungen in Kirchen und Schlössern machen deutlich, wie sehr damals sakrale Kunst und höfisches Leben im Dienst opulenter Inszenierungen standen. Auch Weingarten ist mit Führungen dabei.

Am Dienstag, 12. August, um 15 Uhr lädt die Themenführung „Ästhetik und Funktionalität – der Fruchtkasten“ dazu ein, ein architektonisches Zeugnis barocker Klosterwirtschaft neu zu entdecken. Ursprünglich als Zweckbau errichtet, entwickelte sich der Fruchtkasten zu einem eindrucksvollen Teil

der Gesamtanlage auf dem Martinsberg – und erzählt bis heute von der wandelvollen Geschichte des Benediktinerklosters Weingarten.

Treffpunkt ist die Tourist-Information am Münsterplatz 1. Die Führung dauert circa 90 Minuten, der Teilnahmebeitrag beträgt 5 Euro.

Mehr Informationen zu allen Programmpunkten unter: www.himmelreich-des-barock.de

Texte: Selina Müller

Bild: Marius Hartinger



FÖRDERVEREIN BÄDER WEINGARTEN E.V.

Mitgliederversammlung

Am 24. Juni fand die zweite Mitgliederversammlung des Fördervereins Bäder Weingarten e. V. im Freibad statt.



Der 1. Vorstandsvorsitzende Wolfgang Glaser berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und informierte die Mitglieder über die Planungen zur Freibad- und Saunasanierung. Der Kassenwart Hendrik Wappelhorst legte die Finanzen des Fördervereins dar. Über die Mitgliedsbeiträge können kleinere Anschaffungen (zum Beispiel Sonnenschirme) für die Bäder getätigt werden. Für größere Investitionen ist es wichtig, Sponsoren zu gewinnen.

Folgende Ziele formulierte der Vorstand für das kommende Jahr:

- Gewinnung weiterer Mitglieder, um eine starke Interessenvertretung der Bäder- und Saunabesucher zu repräsentieren.
- Unterstützung beim Rückbau der Sauna, mit dem Ziel, die Kosten zu reduzieren.
- Generierung von Sponsorengeldern für die energetische Sanierung des Freibads, beispielsweise durch Finanzierung der Solarabsorber-Anlage. Als mögliche Einnahmequelle wurde

hier die Durchführung einer Spendengala oder eines Spendenschwimmens vorgeschlagen.

Außerdem wurde seitens der anwesenden Mitglieder beantragt, dass sich der Förderverein für die Verlängerung der abendlichen Öffnungszeiten des Freibads einsetzen soll. Die aktuelle Schließzeit von 19 Uhr erlaubt es Vollzeitkräften kaum, das Freibad zu besuchen. Das Freibad ist in den Abendstunden gut besucht und eine Verlängerung der Öffnungszeit ist daher auch wirt-

schaftlich sinnvoll.

Der Förderverein konnte sich außerdem über einen Spendenscheck von 150 Euro von der RAFI-Betriebssportgruppe freuen. Diese führte anlässlich ihres 50-Jahr-Jubiläums und des 125-jährigen Bestehens von RAFI am 23. Mai ein Spendenschwimmen im Hallenbad Weingarten durch, wobei 20 Schwimmer über 65 Kilometer schwammen. Vielen Dank an das RAFI-Team für diese tolle Aktion!

Text: Christina Voss

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

LG WELFEN

Spannende Kinderleichtathletik-Wettkämpfe in Baienfurt

Am vergangenen Sonntag fand der dritte und letzte Wettkampf der Kinderleichtathletik des Landkreises statt. Trotz der Hitze haben über 100 Nachwuchsleichtathletinnen und -athleten an dem Wettkampf teilgenommen. Dabei waren auch die Kinder der LG Welfen-TV Weingarten sehr erfolgreich am Start.

Bei der U8, den jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmern, belegten Mounir und Rida Zakaria Nehas, Mattheo Soares, Sebastian Kurz und Emil Knörle den ersten Platz. In den Disziplinen Pendelstaffel, Einbeinhüpfstaffel, Schlagwurf und Team-Biathlon werden die Kinder spielerisch an die Leichtathletik herangeführt und können dennoch ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Bei den U10 war dieses Mal nur ein Athlet des TV Weingartens angemeldet. Aufgrund der Startgemeinschaft konnte Matteo Percic aber mit den Kindern aus Baienfurt an den Start gehen und erreichte gemeinsam mit ihnen den zweiten Platz.

Bei den U12ern standen eine Hinderispindelstaffel, Weitsprung, Schlagballwurf und Team-Biathlon auf dem Programm. Hier belegten in einem

spannenden Wettkampf Emil Baunach, Keira Gmeinder, Anna Mangold, Nils Volk, Zoubida Nehas, Hanna Schelken, Juna Bauhofer sowie Nala und Malu Beck den zweiten Platz. Leni Glasner und Melina Kurz unterstützten die Mannschaft des ebenfalls zur LG Welfen gehörenden ASV Waldburg und erreichten den sechsten Platz.

Unter allen tollen Leistungen sind die Weiten im Weitsprung von Hanna Schlegel (3,87 m) und Anna Mangold (3,63 m) sowie die Ballwürfe von über 30 m von Nils Volk und Hanna besonders hervorzuheben.

Wir gratulieren allen Kindern zu diesen großartigen Leistungen und bedanken uns beim Ausrichter TV Baienfurt für die gelungene Veranstaltung.

Text und Bild: Waltraud Rosenfelder



GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

DRK beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr

Am vergangenen Sonntag war der DRK-Ortsverein Weingarten e. V. mit einem eigenen Stand beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten vertreten. Bei bestem Wetter nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, sich über die Arbeit des Roten Kreuzes zu informieren.

Im Mittelpunkt stand der Krankentransportwagen, den Interessierte aus nächster Nähe besichtigen konnten. Bereitschaftsmitglieder erklärten die Ausstattung und beantworteten Fragen rund um den Einsatzalltag. An einer Übungspuppe konnten zudem Maßnahmen der Wiederbelebung geübt werden.

Auch das Jugendrotkreuz Weingarten war aktiv: Die Jugendlichen boten Kinderschminken an und malten den Kindern bunte Feuerwehr-Motive ins Gesicht.

Der DRK-Ortsverein Weingarten bedankt sich herzlich bei der Feuerwehr für die Einladung und die gute Zusammenarbeit. Solche Veranstaltungen sind eine wertvolle Gelegenheit, ehrenamtliche Arbeit sichtbar zu machen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Text und Bild: DRK-Ortsverein Weingarten e. V.



Sommer, Sonne, gute Tat hoch 2: Zu zweit zur Blutspende

Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf. Als Dankeschön erhalten Spendende, die einen neuen Lebensretter / eine neue Lebensretterin mitbringen, einen exklusiven Einkaufskorb.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mit Hilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen.

Der Sommer lockt aktuell mit zahlreichen Freizeitangeboten. Viele routinierete Spender*innen verreisen und stehen dann temporär für die Blutspende nicht zur Verfügung. Der Bedarf an Blut-

spenden macht hingegen keine Sommerpause. Blut wird kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tagen haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen kön-

nen, Blut zu spenden und idealerweise Freunde, Bekannte oder Verwandte dazu zu motivieren, zusammen einen Termin zu reservieren.

AKTION „Gemeinsam stabil durch den Sommer“: Im Aktionszeitraum vom 21. Juli bis 1. August erhalten alle Spendenden, die eine/n neue/n Blutspender*in mit zur Blutspende bringen, einen exklusiven Einkaufskorb im DRK-Design.

Wertvolles Plus für alle neuen Lebensretter*innen: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine In-

formation, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 / 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN

Mittwoch, 23. Juli, 14.30 bis 19.30 Uhr
Sporthalle 4 / Beim Hallenbad, Brechenmacher Straße 21

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine.

Text: DRK-Blutspendedienst

SOZIALES

HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Trauer-Sprech-Zeit

Sie haben von einem geliebten Menschen Abschied nehmen müssen.

Der Verlust ist für Sie schwer zu ertragen und Sie fragen sich, wie Sie das „Aushalten“ sollen? Nie gekannte Gefühle zerreißen Sie innerlich? Gefühle in der Trauer zu durchleben, auszusprechen und zuzulassen erfordert immer wieder Mut. Einmal im Monat bieten

wir einen fixen Zeitraum für Einzeltrauergespräche an. Sie werden auf Ihrem Trauerweg begleitet und unterstützt. Sie können sich den Termin vormerken und bei Bedarf jeweils telefonisch anmelden.

Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstraße 5, Weingarten

Termine:

Donnerstag, 10. Juli, 14, 15 und 16 Uhr.
Dienstag, 22. Juli, sowie Dienstag, 26. August, jeweils 15 und 16 Uhr.

Begleitung: Barbara Kleinböck, Ingrid

Elser-Hermle, ehrenamtliche Hospiz- und Trauerbegleiterinnen

Telefon: 0751 / 18056382 oder 0160 / 96207277

Text: Dorothea Baur

KINDERGARTEN

KITA ST. KONRAD

Aloha

Wir feiern eine Hawaii-Party.

Dieses Jahr stand unser Sommerfest unter dem Thema Hawaii. Der Garten wurde am 28. Juni dem Thema entsprechend geschmückt und sogar eine Hüpfburg wurde aufgebaut, was bei den Kindern super ankam.

Zur Begrüßung bekam jeder eine Hawaiikette und viele Familien kamen schon im passenden Hawaii-Look, was unserem Sommerfest noch mehr Hawaii-Gefühl gegeben hat. Für die Kinder und Eltern gab es verschiedene Aktionen wie eine Fotostation, eine Tattoo- und Frisuren-Station und ein Wasserbecken zum Spielen und Abkühlen.

Den ganzen Vormittag lief passende Strandmusik durch die Lautsprecher.

Gigantisch war auch das Buffet, das unsere KiTa-Eltern mitgebracht haben. Passend zu unserer Hawaii-Party hatten wir glücklicherweise das beste Wetter, was den eingeübten Hawaii-Tanz der Kinder noch besser aussehen hat lassen.



Rückblick

Was war denn in letzter Zeit in der KiTa St. Konrad los?

Bei uns war in letzter Zeit sehr viel los. Für unsere Mittleren gab es gleich zwei Ausflüge kurz hintereinander. Wir hatten die Möglichkeit, die Generalprobe des Musicals der Talschule anzuschauen, und unsere Mittleren waren davon begeistert.

Nur eine Woche später ging es dann zu den Bienen. Auch hier konnten unsere Mittleren wieder viel lernen. Was ist ein Bienenvolk, welche Biene hat welche Aufgabe und wie entsteht Honig? So dicht an Bienen zu sein war sehr interessant.

In den Gruppen fanden wieder unsere jährlichen Projekte statt. Die Bärengruppe schaute sich unsere Sinne genau an. Unsere Kleinsten, die Igelkinder,

haben sich für den Frühling und die Sonnenblume interessiert, während bei den Gartendetektiven in der Mäusegruppe alles, was krabbelt und fliegt, unter die Lupe genommen wurde. Kreativ ging es bei den Käfern zu, bei ihnen drehte sich alles um das Thema Farben. Unsere Vorschüler zog es bei ihrem letzten Ausflug ins Schulmuseum nach Friedrichshafen. Nach ihrem letzten Vorschulmittag diese Woche bereiten sie sich nun auf den Welfenumzug, das Fußgängertraining und die große Wasserparty zum Abschluss vor. Das KiTa-Jahr neigt sich somit dem Ende zu.

Texte und Bild: Sarah Krause

SCHULEN

TALSCHULE WEINGARTEN

Begeisterung für das Lesen

Dritter Vorlesewettbewerb an der Talschule.

Wie eindrucksvoll und mitreißend gutes Vorlesen sein kann, durften die Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium der Grundschule Talschule am 27. Juni beim dritten schulinternen Vorlesewettbewerb erfahren. Fünf Finalistinnen und ein Finalist aus den Klassenstufen 3 und 4 (Annabell Giesswein, Zoe Rink, Leana Pfund, Clara Mihalca, Tilda Fink und Henri Köber) konnten sich in den vorausgegangenen Klassen- und Stufenentscheiden mit sehr guten Vorleseleistungen für das Finale qualifizieren und stellten ihr Können nun vor einer ausgewählten Jury, bestehend aus Frank-Ulrich Widmaier (Rektor), Thorsten Vees (Lehrer der Werkrealschule), Melanie Pöhler (Elternbeiratsvorsitzende) und Kathrin Thouet (Mitarbeiterin des Horts) unter Beweis.

Trotz kurzer Vorbereitungszeit gelang es den vorlesenden Kindern souverän, die vorgegebenen Texte nicht nur flüssig, sondern auch lebendig vorzutragen. Dabei hörten ihre Mitschülerinnen und Mitschüler im Publikum gespannt zu

und unterstützten die Vorlesenden lautstark mit selbstgebastelten Plakaten. Für die musikalische Untermalung sorgte der Schulchor unter der Leitung von Rainer Möser, der die Veranstaltung mit thematisch passenden Liedern wie „Lesen heißt auf Wolken liegen“ und „Im Reich der Bücher“ perfekt ergänzte.

Nach kurzer Beratung der Jury wurden die Treppchen-Plätze feierlich von Lea Huber und Linda Waldinger (Lehrerinnen der Grundschule) verkündet: Zoe Rink (Klasse 3c) und Clara Mihalca (Klasse 4c) durften sich über ihre ersten Plätze freuen und wurden mit tosendem Applaus gefeiert. Auch die Zweit- und Drittplatzierten nahmen ihre verdienten Medaillen entgegen. Außerdem durften sich alle teilnehmenden Kinder über einen Gutschein der Stadtbuchhandlung Weingarten freuen, mit dessen Hilfe die neue Ferienlektüre nicht mehr lange auf sich warten lassen muss. Somit fand der Vorlesewettbewerb einen gelungenen Abschluss – nicht nur als besonderes Gemeinschaftserlebnis



für die Grundschule, sondern auch als Motivation für die Kinder, ihre Freude am Lesen beizubehalten oder neu für sich zu entdecken.

Text und Bildcollage: Maren Kuder

VOLKSHOCHSCHULE

Last Minute: Traditionelles Bogenschießen

Melden Sie sich jetzt noch schnell an und lernen Sie, wie Sie mit Bogenschießen vom Alltagsstress abschalten und die Bewegung in der Natur genießen können.

Mit traditionellen Recurve-Bögen erlernen wir das instinktive Bogenschießen. Dabei gibt es zunächst einen Einblick in die Materialkunde. Anschließend werden ein systematischer Schießablauf sowie die richtige Schießtechnik gemeinsam erlernt. Nach diesem Einsteigerkurs sind Sie in der Lage, selbstständig mit Pfeil und Bogen

einen 3D-Parcours zu schießen. Der Kurs findet am 19. und 20. Juli statt. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre.

Text: Bianca Scherer



Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter www.vhs-weingarten.de.

BILDUNG

STUDENTENWERK WEISSE ROSE E. V.

Mitgliederversammlung im Spannungsfeld der Erinnerung

Das Studentenwerk Weiße Rose e. V. wählte ihren Vorstand, berichtete über studentischen Wohnraum und diskutierte über die Erinnerungskultur. Die Themen und Beschlüsse reichten von organisatorischen Belangen für die Wohnheime bis zur Frage der Unmenschlichkeit in der Geschichte Deutschlands.

Der Künstler Andreas Knitz gestaltete das Denkmal der „Grauen Busse“ am Zentrum für Psychiatrie Weißenau und ist selbst auch Mitglied des Studentenwerks. Er wurde von Mike Jörg zur Provokation seiner Kunst befragt. Wie provokant muss Kunst sein, um heute die Gesellschaft zu erreichen? Und was muss damit erreicht werden? Sind die grausamen Kriege und Anfeindungen Ergebnis fehlender Erinnerung? Diese Fragen stellten sich die Zuhörer des Dialogs zur Kunst von Andreas Knitz.

Dieser einmalige Abend im Anschluss an die Mitgliederversammlung des Studentenwerk Weiße Rose e. V. zeigte auch, dass die Bereitstellung von Wohnraum für Studierende wichtig für die Erinnerungskultur sein kann. In jedem Fall ist das Zusammenführen von planerischen Aufgaben und emotionaler Vergangenheitsbewältigung eine große Herausforderung. Sollte dies nicht gelingen, sind die Erinnerung und damit die Hoffnung daraus zu lernen, endgültig verloren. „Studierenden eine

Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung zu stellen, ist wesentlich einfacher als Sie für die Erinnerungskultur zu begeistern“, stellte Peter Ederer, Vorsitzender des Studentenwerk Weiße Rose e. V., fest.

Eine gute Nachricht für die Erinnerungskultur in Weingarten: Mit Hendrik Schuler hat das Studentenwerk ein sehr junges Mitglied im Vorstand. Gratulation! Die Hoffnung bleibt.

Der Slogan des Studentenwerks “Verantwortung und Erinnerung“ beschreibt dessen Aufgaben, beschreibt das Spannungsfeld, das bleiben wird. Markus Zink (Mitglied) ist verwundert: „Ich

wollte in diesen Verein, um die Erinnerungskultur zu stärken, und jetzt bin ich in einer Wohnheimverwaltung?!“ Das ist Zauberei.

Die jüngsten Nutzer des Studentenwerk Weiße Rose e. V. sind übrigens 20 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren der Kindertagesstätte Müllewapp im Erdgeschoss des Wohnheims Briachstraße 10. An dessen Eingang: ein Denkmal. Das nächste Spannungsfeld. Eine durchaus schöne Provokation. Erinnerung an eine grausame Zeit und der Beginn unserer Zukunft.

Text: Philipp Stäbler

Bild: privat



SENIOREN



HAUS AM MÜHLBACH

Beweglich bleiben mit Lutz Joffroy

Gymnastik und Schach, Tanz und Töpfern: Im Haus am Mühlbach treffen sich etwa 25 Gruppen, um jede Woche zusammen zu knobeln, sich zu bewegen oder kreativ zu sein. Einige Angebote sind ausgebucht, in anderen gibt es freie Plätze. Wir stellen die Gruppen vor, die sich über neue Gesichter freuen. Heute: „Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit.“

„Und jetzt Kniebeugen. Zehn am Stück, wenn's geht!“ Die Runde lacht, und schon geht es los: 14 Frauen und Männer gehen langsam in die Knie, begleitet von aufmunternden Worten und einem Augenzwinkern ihres Kursleiters Lutz Joffroy. Der Physiotherapeut, der vielen durch seine frühere Praxis in Weingarten bekannt ist, gibt seit etwa zwei Jahren ehrenamtlich Wissen und Erfahrung im Haus am Mühlbach weiter. Fachmännisch bringt er die Gruppe in Schwung – mit sanften Übungen, die genau das fördern, worauf es im Alter ankommt: Kraft, Beweglichkeit und Freude am Aktivsein.

Es wird seitlich im Kreis gegangen, sich um Stühle geschlängelt, imaginär Treppen gestiegen, Arme werden geschwungen, Hüften gekreist – alles

im eigenen Tempo und immer mit dem motivierenden Kommentar von Lutz Joffroy, der selbstverständlich mitmacht: „Prima! Weiter so!“. Der Kurs dauert etwa 45 Minuten.

Wer Lust hat auf einfache, aber wirkungsvolle Übungen, um Kraft und Beweglichkeit zu erhalten oder zu verbessern, ist herzlich willkommen. Schauen Sie einfach jeden zweiten Dienstag um 14 Uhr im Haus am Mühlbach vorbei – bequeme Kleidung genügt. Wie alle Angebote in der Begegnungsstätte ist auch dieses unverbindlich und kostenlos. Im Café im zweiten Stock gibt es Getränke und Gebäck.

Text und Bild: Carolin Schattmann



„Sitzen können wir auch zu Hause“, sagt der Physiotherapeut Lutz Joffroy (rechts) und spornt die Gruppe zu Kniebeugen an.

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 28 vom 7. bis 11. Juli.

Montag, 7. Juli:

13.30 Uhr Radfahrer – Treffpunkt am Hallenbad Weingarten;
14 Uhr Wanderer – Treffpunkt am Haus am Mühlbach;
14 Uhr Musik und Gute Laune;
14.30 Uhr Gedächtnistraining mit Ulrike Plewa.

Dienstag, 8. Juli:

14 Uhr Volksliedersingen;
14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken;
14 Uhr Aquarellmalen;
14 Uhr Holzschnitzen;
16 Uhr TV-Sportler.

Mittwoch, 9. Juli:

14 Uhr Mittwochswanderer;
14 Uhr Französisch;
14.30 Uhr Gymnastik Senioren;

Donnerstag, 10. Juli:

14 Uhr Skat;
14 Uhr Töpfern;
14 Uhr Englischkurs.

Freitag, 11. Juli:

9 Uhr Line Dance;
14 Uhr Schach;
14 Uhr Rummikub;
14 Uhr Binokel.

Es sind alle Gäste herzlich willkommen im Haus am Mühlbach!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

Einladung zum Jahrgänger-Treff

Zu unserem schon traditionellen Jahrgänger-Treff anlässlich des Kinderfestes (Welfenfest) laden wir recht herzlich ein.

Auch „Nicht Weingärtler-innen“ des Jahrganges 1951 sind herzlich willkommen.

Am 12. Juli ist der Beginn um 19 Uhr im Gasthof „Bären“ in Weingarten. Bei schönem Wetter ist für uns draußen reserviert.

Text: Peter Michael Vogt

WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Sport im Stadtgarten

Sport im Stadtgarten findet zweimal wöchentlich dienstags und donnerstags im Stadtgarten statt. Alle Trainingseinheiten sind kostenlos.

Freuen Sie sich in der kommenden Woche auf weitere spannende Kurse. Am Dienstag, 8. Juli, um 18.30 Uhr sind Sie herzlich zum *Functional Training* mit dem FT-Club Weingarten eingeladen. Das Training ist individuell ausgerichtet und setzt auf natürliche, freie Bewegungsabläufe. Ziel ist es, den gesamten Körper ganzheitlich zu fordern – Kraft, Ausdauer, Koordination, Mobilität, Stabilität, Beweglichkeit und Schnelligkeit werden gleichzeitig trainiert. Am Donnerstag, 10. Juli, um 10 Uhr freut sich MG-Sport mit einem Yoga Kurs auf alle Teilnehmer. Hierbei wird bei einem entspannten Start in den Tag die Muskulatur gestärkt sowie

der Körper und Stoffwechsel werden beruhigt.

Bitte beachten: Da unsere bisherigen Sportmatten leider unbrauchbar geworden sind, bitten wir alle Teilnehmenden, eine eigene Matte mitzubringen. Ein kleiner Rückblick: Mit viel Begeisterung und Energie zeigten die Zumba-Kids von MG-Sports am 1. Juli ihr Können – gefolgt von einer schwungvollen Zumba Fitness-Einheit mit Giulia Schilling bei sommerlich-heißen Temperaturen. Ein gelungener Auftakt in einen sportlichen Juli!

In der darauffolgenden Woche macht der Dienstagskurs eine kleine Pause –

wir lassen das Welfenfest gemütlich ausklingen! Doch keine Sorge: Am Donnerstag geht es mit frischer Energie weiter. Freuen Sie sich auf ein mitreißendes Training mit dem Bodyfit Weingarten.

Aktuelle Informationen zu den Kursen finden Sie auf unserer Website unter www.weingarten-in.de, in „Weingarten im Blick“ sowie auf Instagram und Facebook unter „weingarten.erleben“ – jeweils auf dem letzten Slide der monatlichen Veranstaltungsübersicht.

Text und Bild: Stadtmaking Weingarten



DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Führung durch den Stadtwald

Welche Bedeutung hatte der Stadtwald Weingarten früher und heute? Welche Waldpflanzen finden sich heute im Stadtwald? Welche Vogelarten sind hier vertreten?

Hubert Kapler vom NABU Weingarten gibt historische und naturkundliche Einblicke in den Stadtwald Weingarten. Die Führung findet am Samstag, 5. Juli, um 14 Uhr statt. Treffpunkt ist

der Parkplatz Nessenreben (beim Freibad). Nur bei starkem Regen fällt die Führung aus.

Text: Hubert Kapler

ORTSGRUPPE B90/DIE GRÜNEN

Grüner Stammtisch

Die Ortsgruppe B'90 Die Grünen Weingarten lädt zum Stammtisch ins Kultur- und Kongresszentrum am 9. Juli um 19.30 Uhr ein.

Lust auf gute Gespräche, neue Gesichter und spannende Themen rund um unsere Gemeinde und grüne Politik? Dann schauen Sie doch einfach vorbei! Wir treffen uns am Mittwochabend, 9. Juli, um 19.30 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum zum offenen Grünen-Treff. In lockerer Runde tauschen wir uns aus – über alles, was uns bewegt: Umwelt, Verkehr, Soziales oder

einfach das Leben vor Ort.

Egal, ob Sie schon lange dabei sind oder einfach nur neugierig – Sie sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

Ortsgruppe B'90/Die Grünen Weingarten

Text: Simon Windisch

Autor Wolf-Ulrich Strittmatter wird geehrt

Das Denkstättenkuratorium lädt ein: Wolf-Ulrich Strittmatter erhält am 9. Juli, 17 Uhr, im Studentenwerk Weiße Rose, Briachstraße 2, den mit 3.000 Euro dotierten Autor:innenpreis der Edition THT („Täter-Helfer-Trittbrettfahrer“), überreicht von THT-Herausgeber Dr. Wolfgang Proske (Gerstetten).

Die Übergabefeier in Kooperation mit dem Denkstättenkuratorium NS-Dokumentation Oberschwaben ist öffentlich. Professor Dr. Thomas Müller vom ZfP Weißenau, Leiter des Forschungsbereichs „Geschichte und Ethik der Medizin“ am Universitätsklinikum Ulm,

hält die Laudatio auf Strittmatter, der im Lauf von 15 Jahren 29 wissenschaftliche Aufsätze über regionale NS-Größen recherchiert, geschrieben und in mehreren THT-Bänden veröffentlicht hat. Strittmatter ist damit „der produktiv-

te Autor“ dieser Buchreihe. Das Forschen, Schreiben, Veröffentlichen waren ein Arbeitsvorgang, an dem 247 Autorinnen und Autoren mitwirkten, die insgesamt 470 Aufsätze beisteuerten. Der (Geld-)Preis wurde von dem früheren Ehinger Verleger und Redak-

tionsleiter Veit Feger gestiftet. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Webseite des Denkstättenkuratoriums: www.dskos.de.

Text: Hendrik Schuler

ISUV-KONTAKTSTELLE RAVENSBURG

Trennung oder Scheidung – was kommt auf Paare zu?

Wenn eine Ehe zerbricht, stehen oft viele Fragen im Raum. Hilfreiche Informationen über Ablauf, Kosten und Regelungsmöglichkeiten zur Trennung und Scheidung gibt es am 16. Juli, 19 Uhr, vom gemeinnützigen Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV).

Dann informiert eine erfahrene Ravensburger Fachanwältin für Familienrecht in Ravensburg, Seestraße 44, in den Räumen des Familientreffs der Caritas (Eingang Gebäuderückseite, Römer-

straße). Sie erläutert die Voraussetzungen für die Scheidung (Begriffe wie Trennung, Trennungsjahr, Anwaltszwang, Verfahrenskostenhilfe), gibt Auskunft zur Kostenberechnung und

Empfehlungen zur Vermeidung unnötiger Scheidungskosten. Auch rechtliche Fragen werden beantwortet. Die Teilnahme ist kostenlos, aber über eine kleine Spende freuen wir uns. Kontakt

und Anmeldung (ist ratsam): Telefon 0170 / 5484542 (Manfred Ernst) oder E-Mail: Ravensburg@isuv.de.

Text: Manfred Ernst

AUTOFREIES LAURATAL

Herzliche Einladung ins autofreie Lauratal!

Am kommenden Sonntag, 6. Juli, wird das Lauratal wieder ganz im Zeichen nachhaltiger Mobilität und von Naturerlebnisse stehen – und das ganz ohne Autos. Zwischen 10 und 16 Uhr erwartet Sie ein buntes Programm für Groß und Klein, für Aktive und Neugierige, für Radbegeisterte und Naturliebhaber.

Am **Infostand** des Ortsverbands Grüne Weingarten gibt es den ganzen Tag über spannende Informationen rund um Mobilität im Schussental – vom geplanten Radschnellweg über das Radverkehrskonzept der Stadt bis hin zu sicheren Schulwegen und Mobilität im Alter. Wer selbst aktiv werden möchte, kann sich gleich vormittags kreativ austoben: Zwischen 10.30 und 12 Uhr lädt der NABU Kinder und Naturfreunde zum **Gestalten eines Naturmandalas** ein. Beim Sammeln und Legen lernen wir ganz nebenbei Interessantes über heimische Pflanzen. Ab 11 Uhr informiert der BUND über sein **kostenloses Lastenrad-Verleihangebot – Probefahrt** inklusive! Und wer Lust auf eine ge-

meinsame Radtour hat, wird gleich mehrfach fündig: Um 11.30 Uhr startet eine besondere **Tour zur Waldbesetzung im Altdorfer Wald**, mit Zwischenstopps bei der Kiesgrube Oberankenreute und einer Trinkwasserquelle. Um 13.30 Uhr gibt's die Möglichkeit, das Baumhausdorf zu erkunden. Wer möchte, kann auch um 12 Uhr am Dorfplatz Schlier in die Tour einsteigen. Die Strecke ist familienfreundlich – auch gemütliche Radler sind herzlich willkommen. Ebenfalls um 12 Uhr beginnt die **E-Bike-Tour des Radfahr-Vereins Weingarten**: eine sportlichere Rundtour von 40 bis 50 Kilometern in Richtung Wangen.

Dauer: etwa 2,5 bis 3 Stunden. Es besteht Helmpflicht. Parallel dazu gibt es ab 12 Uhr Infos zum **Rikscha-Projekt** – hier dreht sich alles um Mobilität im Alter und innovative Ideen für mehr Teilhabe. Um 14 Uhr startet im Zuge der STADTRADELN-Aktion eine **geführte Rundtour des ADFC durch den Gemeindeverband Mittleres Schussental** – von Weingarten über Schlier, Finken, Gänsbühl, Weißenau, Berg, Baint und zurück. Dauer: circa 3,5 Stunden, mit Pausen und Infos zu den einzelnen Gemeinden, geeignet für Touren- und Trekkingräder sowie Pedelecs (nicht für Rennräder). Zum Abschluss gibt's um 15 Uhr noch eine kleine **Wande-**

lung mit Kräuterführung des BUND – ideal für Kinder und alle, die Lust haben, die Natur im Lauratal noch besser kennenzulernen. Wir freuen uns auf einen lebendigen, autofreien Tag mit vielen spannenden Begegnungen. Kommen Sie vorbei – am besten mit dem Rad!

Text: Hermine Städele für das Aktionsbündnis

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

BETREUUNGSVEREIN ST. MARTIN IM KREIS RV E. V.

Infoveranstaltungen für Ehrenamtliche

Am Dienstag, 8. Juli, von 16.30 bis 18.30 Uhr sind ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer herzlich eingeladen, den Betreuungsverein St. Martin in seinen neuen Räumen in der Geschäftsstelle zu besuchen.

Sie erhalten Informationen zu den folgenden Themen:

- Aufgaben und Pflichten als Betreuer/in
- Inhalte der Aufgabenbereiche
- Betreuungsgerichtliche Genehmigungen
- Praktische Hinweise

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Rückfragen gerne an: Betreuungsverein St. Martin im Kreis Ravensburg, Kuppelnaustraße 8, Telefon 0751 / 17870, E-Mail: kontakt@betreuungsverein-st-martin.de / www.betreuungsverein-st-martin.de.

Text: Uta Vocke

KREISVERBAND RAVENSBURG E. V.

Hitzeschutz

Praktische und einfache Tipps vom DRK-Kreisverband Ravensburg e. V.

Vielerorts werden Temperaturen von über 30 Grad erwartet. Was bei vielen Menschen für Freude sorgt, birgt leider erhebliche gesundheitliche Gefahren, vor allem für ältere oder kranke Menschen. Doch mit einfachen Maßnahmen lässt sich die Sommerhitze sicher überstehen.

Hitzeschutz beginnt zu Hause

Ein einfacher und wirksamer Tipp: Rettungsdecken aus dem Erste-Hilfe-Kasten, auch bekannt als Notfalldecken, können auch als Hitzeschutz eingesetzt werden. Werden sie mit der silbernen

Seite nach außen auf der Außenseite der Fenster angebracht, reflektieren sie einen Großteil der Sonneneinstrahlung. So wird die Aufheizung der Innenräume deutlich reduziert, während weiterhin Tageslicht ins Zimmer gelangt. Um einen Wärmestau zwischen Glasscheibe und Decke zu vermeiden ist es wichtig, die Decke außen anzubringen.

Weitere Empfehlungen des DRK Kreisverbands Ravensburg:

- Lüften in den frühen Morgen- und späten Abendstunden: Tagsüber Fenster und Rollos geschlossen halten.

ARKADE E. V.

Alltag und Gemeinschaft teilen: Werden Sie Gastfamilie

Menschen mit psychischer Belastung benötigen für eine gute Bewältigung des Alltags Anleitung und Unterstützung. Deshalb suchen wir Einzelpersonen, Lebensgemeinschaften und Familien, die einer betroffenen Person ein neues Zuhause auf Zeit geben können.

Sie erhalten ein monatliches, steuerfreies Entgelt von circa 1.500 Euro. Unser Arkade-Fachdienst begleitet Sie kontinuierlich und zuverlässig in allen Fragen des Zusammenlebens.

Derzeit begleiten wir in der Region Oberschwaben und im Bodenseekreis 70 Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung in Gastfamilien. Das Zusammenleben kann von wenigen Wochen bis zu mehreren Jahren bestehen. Unsere Gastfamilien erleben dies als Bereicherung und für die Bewohnerinnen und Bewohner bietet die familiäre Gemeinschaft ein hohes Maß an per-

sönlicher Freiheit und Lebensqualität.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf und informieren Sie gerne.

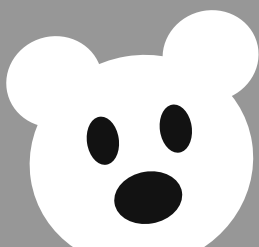
Arkade e. V.

Begleitetes Wohnen in Familien (BWF) Eisenbahnstraße 30/1, 88212 Ravensburg

Telefon Ravensburg: 0751 / 36655-80 E-Mail: felix.willibald@arkade-ev.de Homepage: www.arkade-ev.de

Text: Margarita Ellwood

DEUTSCHES ROTES KREUZ



Johanniter
Kinder-Gesundheit
Wurzeln und Flügel – von Anfang an.



Jetzt spenden!



Chris/Adobe Stock

**Scheue Bergbewohnerin sucht
abgeschiedenes Revier in eisigen
Höhen. Tel.: 030.284984-1574**

Helfen Sie mit einer Schneeleo-Patenschaft!

Schützen Sie mit uns die seltene Großkatze in den Hochgebirgen Asiens. Ihr Lebensraum schrumpft stetig – und sie wird nicht nur wegen ihres schönen Fells gejagt, sondern auch weil sie eine Bedrohung für die Viehherden der Einheimischen darstellt. **Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf NABU.de/schneeleo-pate.**



Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Insekten, Fledermäuse, Adler, Zugvögel, Meere, Flüsse, Wald und Moore. **Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!**



Sie haben Fragen?
Wir sind gerne für Sie da:
E-Mail: paten@NABU.de
Telefon: 030.284984-1574
NABU.de/schneeleo-pate



FRÜHE KLIMAAANLAGEN

Der Mensch ist für hohe Temperaturen nicht geschaffen.

Am wohlsten fühlen wir uns meist zwischen 17 und 25 Grad Celsius – und doch haben wir Wüsten- und Tropengebiete besiedelt. Da brutende Hitze lebensgefährlich ist, waren schon frühe Kulturen geordert, sich draußen gegen die sengende Sonne zu schützen und drinnen für ein angenehmes Wohnklima zu sorgen.



WEIL NOT ERFINDERISCH macht, wurden früh einfache Strategien entwickelt, um sich Abkühlung zu verschaffen. So nutzten bereits Jäger und Sammler um 10 000 v. Chr. die Vorteile geothermischer Kühlung, indem sie zum Teil Höhlen unter die Erde bauten. Diesen Vorteil natürlicher Kühle machten sich später auch die Anasazi in Arizona und New Mexico zunutze und integrierten ihre Häuser spektakulär in den Felsen. Neben Stein war Lehm das älteste Baumaterial, das in vielen Kulturen zum Einsatz kam, um Innenräume kühl zu halten. Erste Beispiele im Nahen Osten zeigen bienenstockförmige Rundbauten. Im alten Ägypten wuchs die Dicke der Lehmwände von Palästen bis auf drei Meter an, die Wandstärke von Privathäusern erreichte immerhin eine Stärke von 80 Zentimetern. Zusätzliche schmale Fenster und Lüftungslöcher nahmen den „Atem Atums“ auf, des ägyptischen Schöpfergotts, wobei der Nordwind als Luftstrom ins Innere der Häuser geleitet wurde, um die Räume abzukühlen.

DIE INNOVATIONSKRAFT früher Zivilisationen war enorm. So wurden in der Mittelmeerregion, aber auch in Indien und China Häuser und Dächer weiß gestrichen, um das sengende Sonnenlicht zu reflektieren. In Bauten reicher Ägypter fand man zudem Kalksteinablagen für Wasserkrüge. Das kalte Wasser wurde auf dem warmen Boden verspritzt, um die Raumtemperatur zu senken.

Wie unsere Vorfahren einen KÜHLEN KOPF BEWAHRTEN

Ein gern genutztes architektonisches Element war der Patio. Die Wohnräume gruppierten sich dabei um einen begrünten und oft mit Brunnen versehenen Hof. Mithilfe von Querlüftung wurde so ein schattiges und kühles Mikroklima geschaffen. Auch die Bepflanzung von Dächern gab es im Vorderen Orient schon um 900 v. Chr. Sie verhinderte, dass die Hitze durchs Dach ins Innere gelangte. Die Römer setzten ebenfalls auf begrünte Dächer, teils sogar mit Fischteichen. Vor allem aber machten sie sich das Wasser zunutze, indem sie es in Rohrleitungen durch ihr Haus führten. Das alte China dagegen profitierte von einer anderen Erfindung: Die Menschen dort setzten auf die Kühlung durch Luftbewegung und Verdunstungskälte und erfanden den Ventilator. Bereits 180 n. Chr. sollen Deckenventilatoren durch Muskelkraft angetrieben worden sein. Später wurde Wasserkraft als Antrieb genutzt.

ZU DEN SPEKTAKULÄRSTEN Bauten einer frühen Klimaanlage zählen die hoch funktionalen persischen Badgire, deren Architektur und Technik bis heute genutzt werden. Vor über 1000 Jahren eingeführt, verbreiteten sie sich rasch in der Region. Dabei

handelt es sich um imposante Türme von bis zu 15 Meter Höhe, die von den untersten Räumlichkeiten des Hauses bis übers Dach reichen und mindestens über zwei, aber meist vier vertikale Lüftungskanäle verfügen. Zuerst öffnen sie sich in alle Himmelsrichtungen, fangen den Wind ein und sorgen durch die Zirkulation der Luftmassen im Inneren der Wohngebäude für eine beachtliche Senkung der Temperatur. Die Konstruktion bezieht sowohl den natürlichen Kaminzug mit ein sowie Effekte aus der Strömungsmechanik und der Thermodynamik. Um die Luftzirkulation und damit auch die Temperatur zu regulieren, können die Windtürmöffnungen geschlossen werden. Die Windfänger sind eine wahre Meisterleistung!

DER EINFALLSREICHTUM antiker Kulturen beeindruckt besonders unter dem Aspekt, dass ihre Ideen weder Strom noch schädliche Chemikalien benötigten. Gerade in unserer Zeit, die geprägt ist von Energiekrisen, Umweltzerstörung und Hitzeanstieg, könnten die Techniken alter Zivilisationen Anregung sein für energieeffiziente und umweltbewusste Kühllösungen. Wagemann/DEIKE

STELLENANGEBOTE

stadt weingarten


In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für die **Abteilung Familie und Soziales** zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet als

Kinder-/Jugend- und Familienbeauftragte/n (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang zwischen 75 % und 100 % der tariflichen Wochenarbeitszeit

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu der Stelle finden Sie auf unserer Homepage:
www.stadt-weingarten.de/stellen


**MÜTTER
GENESUNGS
WERK**


© Pekic / istockphoto.com



#gemeinsamstark

**Für Mütter.
Und Väter.
Und Pflegende.**

Jetzt mitmachen!
www.gemeinsam-stark.social

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

echt & vielseitig

IC Stiftung
KBZO

Für unsere Geschäftsbereiche
Schulen & Kinderbetreuung, Wohnen & Leben
und die Zentralen Dienste stellen wir ein:

Pädagogische Fachkraft Internat w/m/d

Heilerziehungspfleger:in w/m/d

Altenpfleger:in w/m/d

Morgenmensch für den Frühdienst w/m/d

Haustechniker w/m/d

Fachkraft „Wohnen Intensiv“ w/m/d

Freiwilliges Soziales Jahr w/m/d

Neugierig? Einfach bewerben.

Stiftung KBZO, Ursula Frentzel

☎ 0751 4007-144

✉ bewerbung@kbzo.de

📱 Zur ausführlichen Stellenbeschreibung:
QR-Code scannen oder auf www.kbzo.de



HALLO, WIE GEHT'S

EIGENTLICH DEM REST
DER WELT?

ALS HILFS- UND MENSCHENRECHTSORGANISATION LEISTEN
WIR SOLIDARISCHE HILFE IM GLOBALEN HANDGEMENGE.
JETZT SPENDEN! WWW.MEDICO.DE



www.duv-wagner.de



Welfenfest



Programm

Freitag, 11. Juli

- 16:30 Uhr Eröffnung durch OB C. Moll
Fahnenübergabe und Bürgertreff
im Stadtgarten
- 17:00 Uhr Bewirtung durch die Welfenfestkommission
- 18:00 Uhr Übergabe der Fahnen an die Trommlerzüge
und den FZ Welfen durch OB C. Moll
- 20:00 Uhr SchussaGugga
- 21:00 Uhr Die Söhne Manfred

Samstag, 12. Juli

Tag der Begegnung im Stadtgarten

- 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Ein buntes Programm und ausländische &
regionale Spezialitäten erwarten Sie
- 11:00 Uhr Eröffnung durch OB C. Moll
- Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben**
- 19:00 Uhr Traditioneller Welfenabend mit vielseitigem
Programm von Weingartener Vereinen und
Gruppen – Eintritt 2 € zzgl. Festplakette.

Sonntag, 13. Juli

Stadtgarten

- 09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
- 10:30 Uhr Bei Regen in der evangelischen Stadtkirche
Konzert des Städtischen Orchesters Wein-
garten unter Leitung von Rafael Ohmayer
Vorstellung der neuen Gruppen
Für Kinder fährt die »Schwäbische Eisen-
bahn«

Festplatz

- 14:00 Uhr Welfenlauf (unterstützt durch KISS)

Schlössgarten

- 18:00 Uhr Theater „Nichts Schöneres als die Freiheit“
Einlass um 17:30 Uhr – freie Platzwahl.

Montag, 14. Juli

Innenstadt

- 08:30 Uhr Bürgerkaffee für alle vor dem Rathaus
- 09:15 Uhr Festakt an der Ehrentribüne vor dem Amts-
haus
- 09:30 Uhr Großer Festzug
anschließend fröhliches Treiben auf dem
Festplatz

Sportplatz Schulzentrum

- 15:30 Uhr Welfinchenrallye
Treffpunkt: Parkplatz neue Talschulturnhalle

Festplatz

- 22:30 Uhr Große Lasershow mit Musik

Dienstag, 15. Juli

Festplatz

- 14:00 Uhr Buntes Treiben auf dem Rummelplatz
- 19:00 Uhr Kasperletheater für Erwachsene mit Verlei-
hung des „Schnarchzapfenordens 2025“



Bis
11.07.

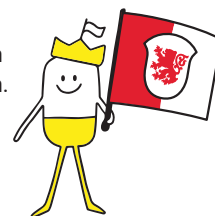
JETZT WECHSELN UND FEIERN

**50 € Neukundenbonus
+ 50 € Welfenfest-Prämie**
bestehend aus Festplaketten
und Verzehrmärkchen.

ÖKOSTROM *für dich.*

Gemeinsam feiern: Wechsle jetzt zu twsÖkostrom* und
sichere dir unsere Welfenfest-Prämie exklusiv im Kunden-
center Weingarten in der Karlstraße. **Für dich. TWS**

- ✓ twsÖkostrom aus deiner Heimat.
- ✓ twsÖkostrom nachhaltig erzeugt in
TWS-eigenen & regionalen Anlagen.
- ✓ twsÖkostrom aus 100 %
erneuerbaren Energiequellen.
- ✓ twsÖkostrom zu fairen Preisen.



*Das Angebot gilt nur bei Abschluss eines 24-Monatsvertrags (twsÖkostrom 24). Bei Vertragswiderruf
ist der Bonus zu erstatten. Gültig für Neukunden im Gebiet Ravensburg und Weingarten.

ökostrom. **tws.de**



Praxis für
LOGOPÄDIE
IN WEINGARTEN

Ein schönes Welfenfest!

Andrea Boscher-Krohmer
staatl. exam. Logopädin

Tel: 0751 56 82 85 00

Fax: 0751 56 82 85 01

Maybachstraße 9

88250 Weingarten

info@logopaedie-in-weingarten.de

www.logopaedie-in-weingarten.de



Paul-Jung-Weg 1 - 88368 Bergatreute
Tel. 07527/9549696
restaurantnovanta@gmail.com
www.restaurant-novanta.de



Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de

in Weingarten
am 11. - 15. Juli 2025



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4

88281 Schlier

Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Welfenfest 2025

Das historische Schüler- und Heimatfest, dessen Wurzeln bis ins Jahr 1764 reichen, trägt seit 2011 den Namen Welfenfest und findet von 11. bis 15. Juli 2025 statt. Eröffnet wird das Welfenfest mit der feierlichen Fahnenübergabe an die Trommlergruppen der Schulen am Freitag, 11. Juli 2025.

Weitere Höhepunkte sind der Welfenabend am Samstag, an dem Weingartener Vereine und Initiativen sich vorstellen, der historische Festzug am Montag, ein vielseitiger Vergnügungspark und die Lasershow mit Musik, die das Feuerwerk ersetzt. Traditionell findet am Welfenfestsamstag der Tag der Begegnung im Stadtgarten statt – ein Fest der Vielfalt: Ausländische und einheimische Gruppierungen laden von 10 bis 16 Uhr zum Austausch der Kulturen ein. Es gibt leckeres Essen aus aller Welt, ein buntes Bühnenprogramm für die ganze Familie und viele gute Gespräche.

Das Welfentheater zeigt in diesem Jahr das Stück „Nichts Schöneres als die Freiheit“ – ein Theaterspektakel im Schloßlegarten über drei Kinder aus Weingarten, die im Sommer 2025 in eine Zeitfalte geraten und plötzlich im Jahr 1525 landen – mitten im Bauernkrieg. Keine Autos, keine Eisdiele, kein Stadtgarten: Stattdessen begegnen sie zwei Bauernkindern, die sie in die Welt von damals einführen.

Das Welfenfest ist gelebte Tradition in Weingarten, das dank dem großen ehrenamtlichen Engagement der Welfenfestkommission jedes Jahr zwei Wochen vor den Sommerferien stattfindet.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der offiziellen Seite der Welfenfestkommission unter www.welfenfest.de.

**Wir wünschen unseren Kunden
ein schönes Welfenfest**

**Kaminfeger
Meisterbetrieb
Schwenk**

freier unabhängiger Schornsteinfeger

T 0751 | 56 93 20 20
kaminfeger-schwenk@gmx.de



Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne.



**RUND UM
DEN SONNEN-
SCHUTZ**



Outdoor Living | Sonnenschutz |
Reparatur & Wartung

Am Friedhof 4 | 88273 Blitzenreute

07502 684960

www.flach-sonnenschutz.de



TANZSCHULE DESWEEMÈR

... denn tanzen lernt man beim Profi!

SOMMERTANZWORKSHOPS

AB 30.07.

Jetzt online anmelden unter:

www.tanz-schule.info



Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de



Religionspädagogisches
Institut Weingarten e.V.

Für das Religionspädagogische Institut Weingarten suchen wir, wenn möglich zum 15.09.2025, eine

Sekretariatskraft (m/w/d) (in Teilzeit mit 12 Stunden)

Das RPI Weingarten ist eine Einrichtung der Diözese Rottenburg-Stuttgart und ein eingetragener Verein zur Förderung der religionspädagogischen Arbeit in Kita, Schule und Gemeinde.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Büroorganisation und allgemeiner Schriftverkehr
- Datenpflege und Abwicklung der Buchhaltung
- Mitarbeit in der Bibliothek des RPI (Verwaltung, EDV)
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Flyer, Newsletter u.a.)
- Organisation von Veranstaltungen und Fortbildungen

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Verwaltungs- oder kaufmännische Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation
- qualifizierte Kenntnisse in MS Office und Layoutgestaltung
- Berufserfahrung in einem Sekretariat
- Erfahrung in der Organisation und Überwachung von Verwaltungsabläufen
- eigenverantwortliches, selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten.

Wir bieten Ihnen:

Ein vielseitiges sowie verantwortungsvolles Aufgabengebiet, eine gute Arbeitsatmosphäre und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Anstellung und Vergütung richten sich nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS), vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in EG 6 gemäß AVO-DRS.

Die Identifikation mit der katholischen Kirche setzen wir voraus. Die Zugehörigkeit ist wünschenswert. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Erhöhung des Beschäftigungsumfanges ist ab Mai 2026 im katholischen Schuldekanatamt für GHWRS und SBBZ (gleicher Dienort) möglich.

Bei Fragen vorab steht Ihnen Institutsleiterin Andrea Bremer zur Verfügung. Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte digital bis zum 14.07.2025 an andrea.bremer@drs.de, Tel. 0751/5576003

www.rpi-weingarten.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Spielesothek zum Glück

NEU
NEU
ERÖFFNUNG
NEU
NEU

neueste
Geldspielgeräte
Internetterminals
9-Fuß-Billard

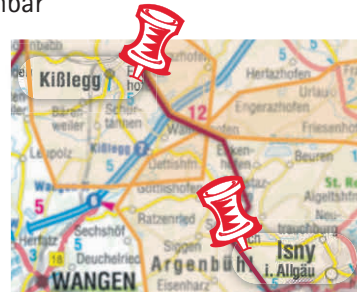
„Für nette Leute wie Sie“

WALDBURG-HANNOBER
Am Langholz 3
Mo-Sa von 6:00 - 24:00 Uhr

NEU bei uns!

Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25 % Kombirabatt.
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns
gleich an:

07154 8222-70

Oder senden Sie uns
eine E-Mail an:

anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071/9468-11
krebskranke-kinder-tuebingen.de

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf
mehr, um überleben zu können.
Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

**Brot
für die Welt**

Unsere Wochenend- angebote

gültig vom 03.07. - 05.07.2025

Deutschland
Möhren
1kg Schale € 0,99

Deutschland
Blumenkohl
Stck. € 1,49

Deutschland
Eichblattsalat
Stck. € 0,79

An der Theke: „Family Pack“
Putenschnitzel, ab 1,5 kg € 1,29
100 g



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Obst und Gemüse Tipp
„frische oberschwäbische
Aprikosen“

Rosenhäusle Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 03.07. - 05.07.2025

Oberstadt Metzger Weingarten:
Fleisch-Spieße
(eigene Herstellung) € 1,49
100 g

Paprika-Lyoner
100 g € 1,59

Backwaren:
Dinkellaib
leicht nussig und mild im Geschmack € 3,50
750g

Dallmayr Prodomo
Spitzenkaffee, 530g Pck. € 8,49

Funny-Frisch Riffels
versch. Sorten, je 150g Beutel € 1,79



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!